

Landratsamt Tübingen • Postfach 19 29 • 72009 Tübingen

---vorab per E-Mail---

Anzuhörende Stellen gemäß Anlage 3

**Abteilung Verkehr und Straßen**

Peter Wagner

Telefon 0 70 71 / 2 07 – 43 25

Telefax 0 70 71 / 2 07 – 43 55

p.wagner@kreis-tuebingen.de

Raum C2 03

Az. 43/797

01.04.2021

## **Anhörung zur Teilfortschreibung des Nahverkehrsplanes des Landkreises Tübingen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Kreistag des Landkreises Tübingen hat in seiner Sitzung am 17. März 2021 eine Teilfortschreibung des Nahverkehrsplanes beschlossen.

Fortgeschrieben werden folgende vier Teilbereiche:

- Kap. 3.1a Regional-Stadtbahn Neckar-Alb (wird neu aufgenommen)
- Kap. 3.4 Angebotsstandards (wird geändert)
- Kap. 3.8 Ausstattung von Bushaltestellen (wird geändert)
- Kap. 3.8a Barrierefreiheit (wird neu aufgenommen)

Die Einzelheiten der geplanten Ergänzungen und Änderungen können Sie dem als Anlage 1 beigefügten Anhörungsentwurf entnehmen. In Anlage 2 finden Sie zusätzliche Hintergründerläuterungen. Den aktuellen Nahverkehrsplan können Sie auf unserer Homepage im Internet ([www.kreis-tuebingen.de](http://www.kreis-tuebingen.de)) einsehen oder downloaden (Rubrik Dienstleistungen / ÖPNV / Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) / Nahverkehrsplan 2012; komplette Adresse:

[www.kreis-tuebingen.de/site/LRA-Tuebingen-Internet-Root/get/params\\_E-1675262494/1509387/nahverkehrsplan\\_endfassung\\_2012.pdf](http://www.kreis-tuebingen.de/site/LRA-Tuebingen-Internet-Root/get/params_E-1675262494/1509387/nahverkehrsplan_endfassung_2012.pdf)).

Mit diesem Schreiben leiten wir das gesetzlich vorgeschriebene Anhörungs- und Beteiligungsverfahren zur Teilfortschreibung des Nahverkehrsplanes ein. Sie erhalten Gelegenheit, bis 15. Juni 2021 zum vorgelegten Entwurf Stellungnahme zu nehmen. Die Stellungnahmen werden in Folge von der Landkreisverwaltung aufgearbeitet und, soweit sie in dessen Zuständigkeit fallen, vom Kreistag darüber entschieden. Wir bitten um Verständnis, dass Stellungnahmen, die über die oben benannten Themenbereiche der vom Kreistag beschlossenen Teilfortschreibung hinausgehen, nicht berücksichtigt werden können.

Neben den Gemeinden werden formell weitere Stellen beteiligt. Details können Sie der beigefügten Aufstellung (Anlage 3) entnehmen. Weiterhin möchten wir auf die geplante zentrale Informationsveranstaltung am Freitag, dem 16. Juli 2021 im Landratsamt Tübingen hinweisen.

Ihre Stellungnahme schicken Sie entweder postalisch an

Landratsamt Tübingen  
Abt. Verkehr und Straßen  
Wilhelm-Keil-Straße 50  
72072 Tübingen

oder per E-Mail an

[nvp@kreis-tuebingen.de](mailto:nvp@kreis-tuebingen.de)

Wir danken für Ihr Interesse.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Daniela Hüttig

### **Anlagen**

**Anlage 1:** Anhörungsfassung 2. Fortschreibung (Teilfortschreibung) des Nahverkehrsplanes für den Landkreis Tübingen

**Anlage 2:** Erläuterungen zur Teilfortschreibung des Nahverkehrsplanes

**Anlage 3:** Aufstellung der angehört/beteiligten Stellen



## 2. Fortschreibung (Teilfortschreibung) des Nahverkehrsplanes für den Landkreis Tübingen

- Anhörungsentwurf -

Der Kreistag Tübingen hat in seiner Sitzung vom tt.mm.2021 beschlossen, den Nahverkehrsplan 2012 wie nachfolgend dargestellt fortzuschreiben.

## **Kap. 3.1a Regional-Stadtbahn Neckar-Alb [neu]**

### **Allgemeine Informationen zum Projekt**

Die Regional-Stadtbahn Neckar-Alb ist ein Schienenverkehrsprojekt, das sich größtenteils noch in der Planung und teilweise bereits in der baulichen Umsetzung befindet. Mit der Regional-Stadtbahn sollen die Städte und Gemeinden in der Region Neckar-Alb miteinander verbunden werden und insbesondere attraktive Verbindungen in die Innenstädte von Tübingen und Reutlingen geschaffen werden. Hierzu werden die im Umland bereits bestehenden Eisenbahnstrecken genutzt und ausgebaut und mit den Innenstadtbereichen über neu zu bauende Straßenbahnstrecken verbunden, die dort die Feinerschließung sicherstellen.

Zur Attraktivität und Zukunftsfähigkeit dieses neuen Mobilitätsangebots tragen eine enge Taktdichte von mindestens 30 Minuten und der Einsatz moderner elektrischer Fahrzeuge bei. Diese sogenannten „Zweissystem-Fahrzeuge“ verkehren dabei sowohl auf den Eisenbahnstrecken im Umland, als auch auf den neugebauten Straßenbahnstrecken in der Stadt. Hierdurch kombiniert die Regional-Stadtbahn die Vorteile der Eisenbahn im Umlandverkehr (schnelle Beförderung, eigenes Streckennetz) mit den Vorteilen einer Straßenbahn (dichte Erschließung der Innenstadtbereiche, flexible Streckenführung).

Voraussetzung für die Umsetzung des Regional-Stadtbahn-Projektes ist eine Förderung durch den Bund und das Land Baden-Württemberg im Rahmen des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes (GVFG).

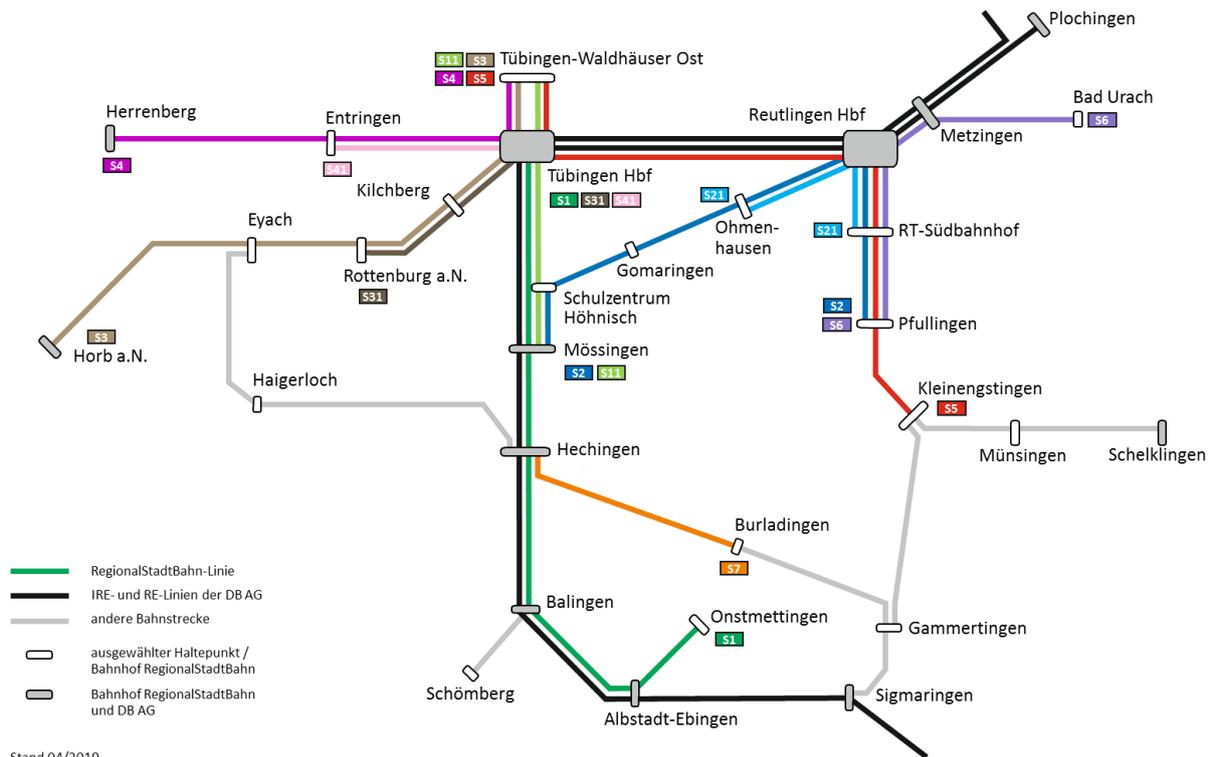
### **Projektorganisation**

Die Umsetzung der Regional-Stadtbahn Neckar-Alb wird von den sechs Partnern des Projektes, den Landkreisen Tübingen und Reutlingen, dem Zollernalbkreis, der Universitätsstadt Tübingen und der Stadt Reutlingen sowie dem Regionalverband Neckar-Alb gemeinsam vorangetrieben. Zu diesem Zweck wurde im Jahr 2019 der Zweckverband Regional-Stadtbahn Neckar-Alb mit Sitz in Mössingen gegründet. Er übernimmt im Auftrag seiner Mitglieder die rahmengebende Planung, Koordination und Repräsentation des Projekts sowie alle Maßnahmen zur Vorbereitung und Durchführung des Verkehrsbetriebes der Regional-Stadtbahn Neckar-Alb. Der Katalog der Aufgaben des Zweckverbands soll auch in Zukunft den wachsenden Bedürfnissen des Projektfortschritts angepasst und erweitert werden. Die Arbeit im Rahmen des Projekts erfolgt im vertrauensvollen, konstruktiven Zusammenwirken mit den betroffenen Kommunen, den Infrastrukturbetreibern der Schienenstrecken und Verkehrsunternehmen im Verbandsgebiet sowie dem Land Baden-Württemberg.

### **Daten zum Gesamtnetz**

- 205 km Streckenlänge im Gesamtnetz
- Elektrifizierung von 137 km bestehendem Streckennetz
- 45 km Neubau und Reaktivierung
- Neue zweigleisige Begegnungsabschnitte auf vier bislang eingleisigen Strecken
- Über 130 Haltestellen im Gesamtnetz (davon ca. 70 neue)

## Geplanter Netzplan der Regional-Stadtbahn Neckar-Alb



Stand 04/2019

Abbildung: Geplanter Netzplan der Regional-Stadtbahn Neckar-Alb im Zielzustand  
(Quelle: Zweckverband Regional-Stadtbahn Neckar Alb)

### Einzelstrecken der Regional-Stadtbahn Neckar-Alb

Das Projekt umfasst die folgenden Ausbaustrecken:

- Ammertalbahn (Tübingen – Herrenberg)
  - Neckar-Alb-Bahn (Metzingen – Reutlingen – Tübingen)
  - Ermstalbahn (Bad Urach – Metzingen)
  - Obere Neckarbahn (Tübingen – Rottenburg – Horb)
  - Zollern-Alb-Bahn (Tübingen – Albstadt-Ebingen)
  - Hohenzollernbahn (Hechingen – Burladingen)
- } Modul 1

Es sind zusätzlich die folgenden Neubaustrecken und Reaktivierungen vorgesehen:

- Talgangbahn (Albstadt-Ebingen – Albstadt-Onstmettingen)
- Innenstadtstrecke Tübingen
- Innenstadtstrecke Reutlingen mit Alaufstieg (Pfullingen – Kleinengstingen)
- Gomaringer Spange (Reutlingen – Nehren)

### Modul 1

In einem ersten Schritt befindet sich aktuell Modul 1 in der Realisierung, welches die Strecke Herrenberg – Tübingen – Reutlingen – Metzingen – Bad Urach abbildet. Es beinhaltet auf der Ammertalbahn (Tübingen – Herrenberg) die Elektrifizierung der Strecke und den Ausbau

von zwei zweigleisigen Abschnitten (Doppelspurinseln) zwischen Altingen und Entringen sowie zwischen Unterjesingen und Tübingen. In Kombination mit dem Einsatz von längeren Fahrzeugen kann auf diese Weise die Fahrgastkapazität gesteigert und eine Taktverdichtung in der Hauptverkehrszeit zwischen Tübingen und Entringen sichergestellt werden, um auf die gestiegene Nachfrage passgenau zu reagieren und gleichzeitig die Betriebsstabilität zu verbessern. Der Ausbau der Ammertalbahn geschieht unter Federführung des Zweckverbands ÖPNV im Ammertal (ZÖA).

Weiterer Bestandteil von Modul 1 sind die bereits elektrifizierte Neckar-Alb-Bahn (Metzingen – Reutlingen – Tübingen) sowie die Ermstalbahn (Bad Urach – Metzingen), die einen zusätzlichen Kreuzungsbahnhof in Dettingen-Gsardt erhält und ebenfalls elektrifiziert wird. Zur Erschließung neuer Fahrgastpotenziale sind auf der Strecke von Modul 1 vier neue Haltepunkte vorgesehen (Tübingen-Güterbahnhof, Tübingen Neckaraue, Reutlingen-Bösmannsäcker, Reutlingen-Storlach).

Die Inbetriebnahme von Modul 1 ist zum Fahrplanwechsel im Dezember 2022 vorgesehen. In der Übergangsphase bis zur Lieferung der aktuell in der Ausschreibung befindlichen Zweisystem-Fahrzeuge erfolgt der Betrieb zunächst als Vorlaufbetrieb mit gebrauchten elektrischen Triebfahrzeugen.

### **Vorplanungen in Planungszuständigkeit des Landkreises Tübingen**

Der Landkreis Tübingen führt die Vorplanungen zum Ausbau und zur Elektrifizierung der Oberen Neckarbahn (Tübingen – Rottenburg – Horb) und zum Neubau der Gomaringer Spange (Reutlingen – Nehren) in Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Regional-Stadtbahn Neckar-Alb durch. Bei der Gomaringer Spange beschränkt sich die Planungszuständigkeit auf den Teilabschnitt auf Gemarkung Tübingen von Nehren bis zur Kreisgrenze bei Ohmenhausen. Die Vorplanungen auf Reutlinger Gemarkung erfolgen durch die Stadt Reutlingen in enger Abstimmung. Die Vorplanungen in Planungszuständigkeit des Landkreises Tübingen können aller Voraussicht nach im Jahr 2021 abgeschlossen werden, sodass anschließend in Abstimmung mit dem Zweckverband die weiteren Planungsschritte in die Wege geleitet werden können.

### **Weitere Informationen**

Weitere Informationen zum Projekt können dem Internetauftritt des Zweckverbands Regional-Stadtbahn Neckar-Alb entnommen werden [www.regional-stadtbahn.de](http://www.regional-stadtbahn.de).

Anzupassende Kapitel:

Aktuelle Textfassung	Textentwurf Teilfortschreibung																																																																																																																																																																									
<p><b>3.4 Standards für die Bedienungshäufigkeit</b></p> <p>Die Standards für die Bedienungshäufigkeit sind in folgender Tabelle 3.4-1 festgelegt. Es handelt sich dabei um Rahmen- und Mindeststandards, von denen im Einzelfall, insbesondere bei größerer Nachfrage, nach oben abgewichen werden kann. Wo vorhanden, werden die Standards vorrangig mit Schienenverkehrsmitteln sichergestellt.</p> <p>Taktverdichtungen („V“) sollen insbesondere zur Erschließung von zusätzlichen größeren Nachfragepotenzialen vorgenommen werden (vgl. Darstellung der Nachfrage in Anlage A 5.3-1). Dort, wo die in Tabelle 3.4-1 vorgesehenen Taktverdichtungen bereits heute bestehen, sind sie beizubehalten. Sie ergänzen die Definition der Bedienungshäufigkeit durch den Aufgabenträger als wesentlicher Teil einer ausreichenden Verkehrsbedienung. Falls ein Verkehrsunternehmen eine Streichung wünscht, hat es den Nachweis zu erbringen, dass für die Kurse keine ausreichende Nachfrage besteht.</p> <p>Je nach den Umständen des Einzelfalls (Betriebliche Notwendigkeiten, örtliche Nachfrage, ...) kann Anruf- („ⓐ“) durch Regelverkehr ersetzt werden und umgekehrt, wobei durchmischte Verkehre in einem Zeitfenster (also abwechselnd Regel- und Anrufverkehr) zu vermeiden sind.</p> <table border="1" data-bbox="215 1529 756 1957"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Tag</th> <th rowspan="2">Zeitraum</th> <th rowspan="2">Stadtverkehr</th> <th colspan="2">Grundnetz</th> <th rowspan="2">Ergänzungsnetz</th> </tr> <tr> <th>Takt</th> <th>Verdichtungsraum</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="6">Mo-Fr</td> <td>05:00 - 08:00</td> <td rowspan="12">gesonderte städtische Standards</td> <td>60</td> <td>V</td> <td>30</td> <td>V</td> </tr> <tr> <td>08:00 - 12:00</td> <td>60</td> <td></td> <td>30</td> <td></td> </tr> <tr> <td>12:00 - 14:00</td> <td>60</td> <td>V</td> <td>30</td> <td>V</td> </tr> <tr> <td>14:00 - 16:00</td> <td>60</td> <td></td> <td>30</td> <td></td> </tr> <tr> <td>16:00 - 20:00</td> <td>60</td> <td>V</td> <td>30</td> <td>V</td> </tr> <tr> <td>20:00 - 24:00</td> <td>60</td> <td>ⓐ</td> <td>60</td> <td></td> </tr> <tr> <td rowspan="6">Sa</td> <td>05:00 - 07:00</td> <td>60</td> <td>ⓐ</td> <td>60</td> <td></td> </tr> <tr> <td>07:00 - 12:00</td> <td>60</td> <td></td> <td>60</td> <td>V</td> </tr> <tr> <td>12:00 - 18:00</td> <td>60</td> <td></td> <td>60</td> <td>V</td> </tr> <tr> <td>18:00 - 20:00</td> <td>60</td> <td>ⓐ</td> <td>60</td> <td></td> </tr> <tr> <td rowspan="2">20:00 - 24:00</td> <td>60</td> <td>ⓐ</td> <td>60</td> <td></td> </tr> <tr> <td>60</td> <td>ⓐ</td> <td>60</td> <td></td> </tr> <tr> <td rowspan="3">So/Fei</td> <td>05:00 - 09:00</td> <td>60</td> <td>ⓐ</td> <td>60</td> <td>ⓐ</td> </tr> <tr> <td>09:00 - 20:00</td> <td>60</td> <td>ⓐ</td> <td>60</td> <td></td> </tr> <tr> <td>20:00 - 24:00</td> <td>60</td> <td>ⓐ</td> <td>60</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p>Erläuterung: V Taktverdichtung bei entsprechender Nachfrage ⓐ grundsätzlich Anrufverkehr</p> <p><b>Tabelle 3.4-1: Übersicht der Bedienstungsstandards</b></p>	Tag	Zeitraum	Stadtverkehr	Grundnetz		Ergänzungsnetz	Takt	Verdichtungsraum	Mo-Fr	05:00 - 08:00	gesonderte städtische Standards	60	V	30	V	08:00 - 12:00	60		30		12:00 - 14:00	60	V	30	V	14:00 - 16:00	60		30		16:00 - 20:00	60	V	30	V	20:00 - 24:00	60	ⓐ	60		Sa	05:00 - 07:00	60	ⓐ	60		07:00 - 12:00	60		60	V	12:00 - 18:00	60		60	V	18:00 - 20:00	60	ⓐ	60		20:00 - 24:00	60	ⓐ	60		60	ⓐ	60		So/Fei	05:00 - 09:00	60	ⓐ	60	ⓐ	09:00 - 20:00	60	ⓐ	60		20:00 - 24:00	60	ⓐ	60		<p><b>3.4 Standards für die Bedienungshäufigkeit</b></p> <p>Den Bedienstungsstandards des ÖPNV im Landkreis Tübingen wird als Zielkonzept grundsätzlich ein 30-Minuten-Takt zugrunde gelegt, dem Grundnetz Verdichtungsraum außerhalb der Schwachlastzeiten ein 15-Minuten-Takt.</p> <p>Die konkreten Standards für die Bedienungshäufigkeit im Zielkonzept sind in folgender Tabelle 3.4-1 festgelegt:</p> <p><i>[Komplette Tabelle 3.4-1 incl. Stadtverkehr und Ergänzungsnetz siehe Anhang 1]</i></p> <table border="1" data-bbox="815 1173 1297 1805"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Tag</th> <th rowspan="2">Zeitraum</th> <th colspan="2">Grundnetz</th> <th colspan="2">Grundnetz Verdichtungsraum</th> </tr> <tr> <th>Takt</th> <th></th> <th>Takt</th> <th></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="7">Mo-Fr</td> <td>05:00 - 06:00</td> <td>30</td> <td></td> <td>30</td> <td></td> </tr> <tr> <td>06:00 - 09:00</td> <td>30</td> <td>V*</td> <td>15</td> <td></td> </tr> <tr> <td>09:00 - 15:00</td> <td>30</td> <td></td> <td>15</td> <td></td> </tr> <tr> <td>15:00 - 19:00</td> <td>30</td> <td>V*</td> <td>15</td> <td></td> </tr> <tr> <td>19:00 - 21:00</td> <td>30</td> <td></td> <td>15</td> <td></td> </tr> <tr> <td>21:00 - 00:00</td> <td>30</td> <td>ⓐ</td> <td>30</td> <td></td> </tr> <tr> <td>00:00 - 01:00</td> <td>60</td> <td>ⓐ</td> <td>30</td> <td></td> </tr> <tr> <td rowspan="4">Sa</td> <td>05:00 - 06:00</td> <td>60</td> <td>ⓐ</td> <td>30</td> <td></td> </tr> <tr> <td>06:00 - 18:00</td> <td>30</td> <td></td> <td>15</td> <td></td> </tr> <tr> <td>18:00 - 00:00</td> <td>30</td> <td>ⓐ</td> <td>30</td> <td></td> </tr> <tr> <td>00:00 - 01:00</td> <td>60</td> <td>ⓐ</td> <td>30</td> <td></td> </tr> <tr> <td rowspan="3">So/Fei</td> <td>05:00 - 07:00</td> <td>60</td> <td>ⓐ</td> <td>30</td> <td>ⓐ</td> </tr> <tr> <td>07:00 - 00:00</td> <td>30</td> <td>ⓐ</td> <td>30</td> <td></td> </tr> <tr> <td>00:00 - 01:00</td> <td>60</td> <td>ⓐ</td> <td>30</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p><b>Erläuterung:</b> V* Taktverdichtung bei entsprechender Nachfrage, ab Zeithorizont Umsetzung Regional-Stadtbahn ⓐ bei schwacher Nachfrage Anrufverkehr</p>	Tag	Zeitraum	Grundnetz		Grundnetz Verdichtungsraum		Takt		Takt		Mo-Fr	05:00 - 06:00	30		30		06:00 - 09:00	30	V*	15		09:00 - 15:00	30		15		15:00 - 19:00	30	V*	15		19:00 - 21:00	30		15		21:00 - 00:00	30	ⓐ	30		00:00 - 01:00	60	ⓐ	30		Sa	05:00 - 06:00	60	ⓐ	30		06:00 - 18:00	30		15		18:00 - 00:00	30	ⓐ	30		00:00 - 01:00	60	ⓐ	30		So/Fei	05:00 - 07:00	60	ⓐ	30	ⓐ	07:00 - 00:00	30	ⓐ	30		00:00 - 01:00	60	ⓐ	30	
Tag				Zeitraum	Stadtverkehr		Grundnetz			Ergänzungsnetz																																																																																																																																																																
	Takt	Verdichtungsraum																																																																																																																																																																								
Mo-Fr	05:00 - 08:00	gesonderte städtische Standards	60	V	30	V																																																																																																																																																																				
	08:00 - 12:00		60		30																																																																																																																																																																					
	12:00 - 14:00		60	V	30	V																																																																																																																																																																				
	14:00 - 16:00		60		30																																																																																																																																																																					
	16:00 - 20:00		60	V	30	V																																																																																																																																																																				
	20:00 - 24:00		60	ⓐ	60																																																																																																																																																																					
Sa	05:00 - 07:00		60	ⓐ	60																																																																																																																																																																					
	07:00 - 12:00		60		60	V																																																																																																																																																																				
	12:00 - 18:00		60		60	V																																																																																																																																																																				
	18:00 - 20:00		60	ⓐ	60																																																																																																																																																																					
	20:00 - 24:00		60	ⓐ	60																																																																																																																																																																					
			60	ⓐ	60																																																																																																																																																																					
So/Fei	05:00 - 09:00	60	ⓐ	60	ⓐ																																																																																																																																																																					
	09:00 - 20:00	60	ⓐ	60																																																																																																																																																																						
	20:00 - 24:00	60	ⓐ	60																																																																																																																																																																						
Tag	Zeitraum	Grundnetz		Grundnetz Verdichtungsraum																																																																																																																																																																						
		Takt		Takt																																																																																																																																																																						
Mo-Fr	05:00 - 06:00	30		30																																																																																																																																																																						
	06:00 - 09:00	30	V*	15																																																																																																																																																																						
	09:00 - 15:00	30		15																																																																																																																																																																						
	15:00 - 19:00	30	V*	15																																																																																																																																																																						
	19:00 - 21:00	30		15																																																																																																																																																																						
	21:00 - 00:00	30	ⓐ	30																																																																																																																																																																						
	00:00 - 01:00	60	ⓐ	30																																																																																																																																																																						
Sa	05:00 - 06:00	60	ⓐ	30																																																																																																																																																																						
	06:00 - 18:00	30		15																																																																																																																																																																						
	18:00 - 00:00	30	ⓐ	30																																																																																																																																																																						
	00:00 - 01:00	60	ⓐ	30																																																																																																																																																																						
So/Fei	05:00 - 07:00	60	ⓐ	30	ⓐ																																																																																																																																																																					
	07:00 - 00:00	30	ⓐ	30																																																																																																																																																																						
	00:00 - 01:00	60	ⓐ	30																																																																																																																																																																						

Aktuelle Textfassung	Textentwurf Teilfortschreibung																																																																																			
	<p>Das Zielkonzept steht unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit entsprechend der Haushaltslage des Kreises. Für diesen Fall kann das Zielkonzept nur schrittweise umgesetzt werden. Als Mindeststandard werden für die Bedienungshäufigkeit daher die folgenden Werte in Tabelle 3.4-2 festgelegt:</p> <p><i>[Komplette Tabelle 3.4-2 incl. Stadtverkehr und Ergänzungsnetz siehe Anhang 2]</i></p> <table border="1" data-bbox="810 656 1262 1106"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Tag</th> <th rowspan="2">Zeitraum</th> <th colspan="2">Grundnetz</th> <th colspan="2">Grundnetz Verdichtungsraum</th> </tr> <tr> <th>Takt</th> <th></th> <th>Takt</th> <th></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="7">Mo-Fr</td> <td>05:00 - 06:00</td> <td>60</td> <td>V</td> <td>30</td> <td></td> </tr> <tr> <td>06:00 - 09:00</td> <td>30</td> <td></td> <td>15</td> <td></td> </tr> <tr> <td>09:00 - 12:00</td> <td>60</td> <td>V</td> <td>30</td> <td>V</td> </tr> <tr> <td>12:00 - 19:00</td> <td>30</td> <td></td> <td>15</td> <td></td> </tr> <tr> <td>19:00 - 21:00</td> <td>60</td> <td>V</td> <td>30</td> <td>V</td> </tr> <tr> <td>21:00 - 23:00</td> <td>60</td> <td></td> <td>60</td> <td>V</td> </tr> <tr> <td>23:00 - 01:00</td> <td>60</td> <td>Ⓢ</td> <td>60</td> <td>V</td> </tr> <tr> <td rowspan="4">Sa</td> <td>05:00 - 06:00</td> <td>60</td> <td>Ⓢ</td> <td>60</td> <td>V</td> </tr> <tr> <td>06:00 - 18:00</td> <td>60</td> <td>V</td> <td>30</td> <td></td> </tr> <tr> <td>18:00 - 21:00</td> <td>60</td> <td></td> <td>60</td> <td>V</td> </tr> <tr> <td>21:00 - 01:00</td> <td>60</td> <td>Ⓢ</td> <td>60</td> <td>V</td> </tr> <tr> <td rowspan="3">So/Fei</td> <td>05:00 - 09:00</td> <td>60</td> <td>Ⓢ</td> <td>60</td> <td>V, Ⓢ</td> </tr> <tr> <td>09:00 - 21:00</td> <td>60</td> <td></td> <td>60</td> <td>V</td> </tr> <tr> <td>21:00 - 01:00</td> <td>60</td> <td>Ⓢ</td> <td>60</td> <td>V</td> </tr> </tbody> </table> <p>Erläuterung: V Taktverdichtung bei entsprechender Nachfrage  Ⓢ bei schwacher Nachfrage Anrufverkehr</p> <p>Es handelt sich dabei um Rahmen- und Mindeststandards, von denen im Einzelfall, insbesondere bei größerer Nachfrage, nach oben abgewichen werden kann. Wo vorhanden, werden die Standards vorrangig mit Schienenverkehrsmitteln sichergestellt.</p> <p>Dort, wo die in Tabelle 3.4-2 vorgesehenen Taktverdichtungen bereits heute bestehen, sind sie beizubehalten. Sie ergänzen die Definition der Bedienungshäufigkeit durch den Aufgabenträger als wesentlicher Teil einer ausreichenden Verkehrsbedienung.</p> <p>Je nach den Umständen des Einzelfalls und insbesondere bei schwacher Nachfrage kann das Angebot durch Anrufverkehr („Ⓢ“) erbracht werden. Durchmischte Verkehre in einem Zeitfenster (also abwechselnd Regel- und Anrufverkehre) sind zu vermeiden.</p>	Tag	Zeitraum	Grundnetz		Grundnetz Verdichtungsraum		Takt		Takt		Mo-Fr	05:00 - 06:00	60	V	30		06:00 - 09:00	30		15		09:00 - 12:00	60	V	30	V	12:00 - 19:00	30		15		19:00 - 21:00	60	V	30	V	21:00 - 23:00	60		60	V	23:00 - 01:00	60	Ⓢ	60	V	Sa	05:00 - 06:00	60	Ⓢ	60	V	06:00 - 18:00	60	V	30		18:00 - 21:00	60		60	V	21:00 - 01:00	60	Ⓢ	60	V	So/Fei	05:00 - 09:00	60	Ⓢ	60	V, Ⓢ	09:00 - 21:00	60		60	V	21:00 - 01:00	60	Ⓢ	60	V
Tag	Zeitraum			Grundnetz		Grundnetz Verdichtungsraum																																																																														
		Takt		Takt																																																																																
Mo-Fr	05:00 - 06:00	60	V	30																																																																																
	06:00 - 09:00	30		15																																																																																
	09:00 - 12:00	60	V	30	V																																																																															
	12:00 - 19:00	30		15																																																																																
	19:00 - 21:00	60	V	30	V																																																																															
	21:00 - 23:00	60		60	V																																																																															
	23:00 - 01:00	60	Ⓢ	60	V																																																																															
Sa	05:00 - 06:00	60	Ⓢ	60	V																																																																															
	06:00 - 18:00	60	V	30																																																																																
	18:00 - 21:00	60		60	V																																																																															
	21:00 - 01:00	60	Ⓢ	60	V																																																																															
So/Fei	05:00 - 09:00	60	Ⓢ	60	V, Ⓢ																																																																															
	09:00 - 21:00	60		60	V																																																																															
	21:00 - 01:00	60	Ⓢ	60	V																																																																															

Aktuelle Textfassung	Textentwurf Teilfortschreibung
<p><b>3.8 Ziele für die Ausstattung von Haltestellen</b></p>	<p><b>3.8 Ziele für Haltestellen</b></p> <p><b>Allgemeine Ziele</b></p> <p>Durch eine umfassende Feinerschließung des Verkehrsgebiets mit dem straßengebundenen Verkehr können die Reisezeiten minimiert werden, was die Attraktivität des ÖPNV deutlich verbessert. Dafür ist ein möglichst dichtes Haltestellennetz notwendig, v.a. auf den Strecken, die ohnehin befahren werden. Als Qualitätsziel wird ein Erschließungsradius für Bushaltestellen von 200 m Luftlinie definiert, als Mindeststandard ein Erschließungsradius von 500 m Luftlinie.</p> <p>Um der unterschiedlichen verkehrlichen Bedeutung der Haltestellen gerecht zu werden, werden diese eingeteilt in die Kategorien:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>A</b> Wichtige Haltestelle</li> <li>• <b>B</b> Standardhaltestelle</li> <li>• <b>C</b> Ergänzungshaltestelle</li> <li>• <b>R</b> Sonstige Haltestelle (nicht im Regelverkehr bedient)</li> <li>• <b>V</b> Versuchshaltestelle</li> </ul> <p>Details der Kategorisierung sind in Anlage A 3.8-1, die Zuordnung der einzelnen Haltestellen ist in Anlage A 3.8-2 dargestellt.</p>
<p><b>Haltestellenausstattung allgemein</b></p>	<p><b>Haltestellenausstattung</b></p> <p>Entsprechend der verkehrlichen Bedeutung werden für die Haltestellen der Kategorien C, B und A aufsteigend die folgenden Ausstattungsmerkmale empfohlen:</p> <p>Kategorie C – Ergänzungshaltestellen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die gesetzlichen Vorgaben sind umzusetzen.</li> <li>• Einheitliche Haltestellenschilder</li> </ul>

Aktuelle Textfassung	Textentwurf Teilfortschreibung
<p>Für die Haltestellen des regionalen Busverkehrs mit durchschnittlich mehr als ca. 50 Fahrgästen/Tag werden folgende Ausstattungsmerkmale empfohlen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Soweit baulich möglich die Anlage als Buskap</li> <li>• Verwendung von Kasseler Sonderborden (Bordsteinhöhe 18-20 cm, Barrierefreiheit), und wenn möglich Ausstattung mit taktilen Leitstreifen und Aufmerksamkeitsfeldern</li> <li>• Einheitliche Haltestellenschilder</li> <li>• Wetterschutz in ausreichender Größe auch für Kinderwagen und Rollstuhlfahrer zur Wetterseite sowie Sitzgelegenheiten</li> <li>• Angemessene Beleuchtung</li> </ul> <p>Für Haltestellen ab ca. 200 Fahrgästen/Tag wird zusätzlich die Einrichtung einer überdachten Fahrrad- / E-Bike-Abstellanlage empfohlen.</p> <p>Zur beschleunigten Umsetzung des Ziels Barrierefreiheit wird der Landkreis ein Förderprogramm u. a. für den Umbau von Bushaltestellen mit Kasseler Sonderborden auflegen.</p>	<p>Kategorie B – Standardhaltestellen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie Kategorie C und zusätzlich:</li> <li>• Wetterschutz in ausreichender Größe auch für Kinderwagen und Rollstuhlfahrer zur Wetterseite</li> <li>• Sitzgelegenheiten</li> <li>• Angemessene Beleuchtung</li> <li>• Wettergeschützte und beleuchtete Informationsvitrine</li> <li>• Öffentliche W-LAN-Hot-Spots</li> <li>• Fahrradabstellplätze</li> </ul> <p>Kategorie A – Wichtige Haltestellen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie Kategorie B und zusätzlich werden individuell weitere Ausstattungsmerkmale festgelegt wie z.B. Dynamische Fahrgastinformation (Echtzeit), Akustische Fahrgastinformationen, Infovitrienen mit Stadtplan / Umgebungsplänen, überdachte Fahrrad- / E-Bike-Abstellanlage mit ausreichend Stellplätzen, Uhr, WC und Rollstuhl-WC.</li> </ul> <p>-- siehe Kap 3.8a [neu] --</p>

Aktuelle Textfassung	Textentwurf Teilfortschreibung
<p><b>Verknüpfungspunkte Schiene - Bus</b></p> <p>Die Regionalbuslinien haben im Landkreis Tübingen eine wichtige Bedeutung als Zubringer zum Schienenpersonennahverkehr, welcher die Hauptachsen zwischen den Mittelzentren und der Kreisstadt Tübingen darstellt. Die Transportkette Regionalbus – Schienenverkehr muss daher optimal ausgestaltet werden.</p> <p>An verschiedenen Verknüpfungsstellen ist eine Aufwertung der baulichen Verknüpfungssituation Schiene – Bus wünschenswert (vgl. Kap. 5.2.6). Die Ausgestaltung der Verknüpfungshaltestellen ist Aufgabe der jeweiligen kreisangehörigen Gemeinde.</p> <p>Wo möglich, sollen Sichtbeziehungen zwischen Busabfahrtsstellen und Schienenhalt hergestellt werden. Zusätzlich zu den allgemeinen Ausstattungsmerkmalen wird für diese Haltestellen empfohlen die Ausstattung mit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dynamischer Fahrgastinformation (Echtzeit)</li> <li>• Akustischer Fahrgastinformationen</li> <li>• Infovitrienen mit Stadtplan / Umgebungsplänen,</li> <li>• Fahrrad- / E-Bike-Abstellanlage mit ausreichend Stellplätzen</li> <li>• Uhr</li> <li>• WC und Rollstuhl-WC</li> </ul>	<p><b>Verknüpfungspunkte Schiene – Bus und Bus – Bus</b></p> <p>Umsteigeverbindungen haben im Landkreis Tübingen eine wichtige Bedeutung, vor allem als Zubringer vom Regionalbus zum Schienenpersonennahverkehr, welcher die Hauptachsen zwischen den Mittelzentren und der Kreisstadt Tübingen darstellt, aber auch zwischen Regionalbuslinien. Die Transportketten Regionalbus – Schienenverkehr und Bus – Bus müssen daher optimal ausgestaltet werden.</p> <p>An verschiedenen Verknüpfungsstellen ist eine Aufwertung der baulichen Verknüpfungssituation Schiene – Bus wünschenswert (vgl. Kap. 5.2.6). Die Ausgestaltung der Verknüpfungshaltestellen ist Aufgabe der jeweiligen kreisangehörigen Gemeinde.</p> <p>Entscheidend für den erfolgreichen Betrieb von Verknüpfungspunkten sind gute Sichtbeziehungen zwischen Busabfahrtsstellen und Schienenhalt und Busabfahrtsstellen untereinander. Zusätzlich zu den allgemeinen Ausstattungsmerkmalen wird für diese Haltestellen empfohlen die Ausstattung mit Dynamischer Fahrgastinformation (Echtzeit), Akustischer Fahrgastinformationen, Infovitrienen mit Stadtplan / Umgebungsplänen, überdachte Fahrrad- / E-Bike-Abstellanlage mit ausreichend Stellplätzen.</p> <p>Umsteige Haltestellen (nur Kategorie A, B) werden zusätzlich durch „+“ gekennzeichnet, vgl. Anlage A 3.8-1.</p>

Aktuelle Textfassung	Textentwurf Teilfortschreibung
	<p><b>3.8a Grundsätze der Barrierefreiheit [neu]</b></p> <p>Gemäß § 8 Abs. 3 PBefG hat der Nahverkehrsplan die Belange der in ihrer Mobilität oder sensorisch eingeschränkten Menschen mit dem Ziel zu berücksichtigen, für die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs eine vollständige Barrierefreiheit zu erreichen. Konkrete Ausnahmen müssen dort benannt und begründet werden. Ebenso werden im Nahverkehrsplan Aussagen über zeitliche Vorgaben und erforderliche Maßnahmen getroffen.</p> <p>Um die vollständige Barrierefreiheit zu erreichen, sind im ÖPNV im Landkreis Tübingen im Busverkehr ausschließlich Fahrzeuge einzusetzen, die an mindestens einer Einstiegstür eine Einstiegshöhe von maximal 340 mm ausweisen und zusätzlich mit einer Klapprampe ausgestattet sind (wie sie z.B. Niederflurfahrzeuge oder Low-Entry-Busse erfüllen). Gegenüber der Einstiegstür ist eine Mehrzweckfläche vorzusehen.</p> <p>Für den Anrufverkehr mit PKW sind Fahrzeuge vorzuhalten, die die Beförderung von E-Rollstühlen erlauben.</p> <p>Zusätzlich sind die Bushaltestellen – soweit technisch machbar – schnellstmöglich barrierefrei umzubauen. Die Anforderungen an Bushaltestellen sind in Anlage A 3.8a-1 dokumentiert.</p> <p>Der aktuelle Umsetzungsstand, die Umsetzungsplanungen, die Ausnahmen sowie mögliche späteren Zeitpunkte einer Umsetzung sind in Anlage A 3.8a-2 dokumentiert.</p> <p>Zur beschleunigten Umsetzung des Ziels Barrierefreiheit führt der Landkreis das Förderprogramm für den Umbau von Bushaltestellen weiter.</p>

## Anlage A 3.8-1 [NEU]

### Kategorisierung von Bushaltestellen

Kategorie	Beschreibung	Fahrgastzahl (Orientierungswert)	Umsteigehaltestelle *)
A	Wichtige Haltestelle	> 500	möglich
B	Standardhaltestelle	51 - 499	möglich
C	Ergänzungshaltestelle	< 50	nein
R	Sonstige Haltestelle	entfällt	nein
V	Versuchshaltestelle	entfällt	nein

\*) Umsteigehaltestellen (nur Kategorie A, B) werden zusätzlich durch „+“ gekennzeichnet.

- Die Kategorisierung wird anhand der werktäglichen Fahrgastzahl (ohne Schulverkehr) in Abstimmung mit der Standortgemeinde vorgenommen.
- In jedem Teilort wird mindestens eine Standardhaltestelle ausgewiesen.
- Bei „Sonstigen Haltestellen“ (Kategorie R) handelt es sich um Haltestellen, die im Regelverkehr derzeit nicht angefahren werden, aber trotzdem benötigt werden (beispielsweise für Schwimmfahrten, für Touristikbusse, Reserve für SEV etc.).
- Die Kategorie V ist zu verwenden, wenn neue Haltestellen versuchsweise eingerichtet werden, beispielsweise um die Akzeptanz neuer Linienführungen zu ermitteln. Sie wird nicht verwendet, wenn eine neue Haltestelle im Zuge von Straßenumbauarbeiten ohnehin fest geplant wird.

### Umsteigehaltestellen \*)

Umsteigehaltestellen können Zug/Bus oder Bus/Bus-Umstiege betreffen. Nachfolgend sind die Umsteigehaltestellen im Landkreis Tübingen dokumentiert:

Altingen Bahnhof  
 Bodelshausen Bahnhof  
 Dettenhausen Bahnhof  
 Dußlingen Bahnhof  
 Entringen Bahnhof  
 Ergenzingen Bahnhof  
 Eyach Bahnhof  
 Gomaringen ZOB  
 Hirrlingen Marktstraße  
 Immenhausen Ochsen  
 Kirchentellinsfurt Bahnhof  
 Mähringen Ortsmitte

Mössingen Bahnhof  
 Nehren Bahnhof  
 Pfäffingen Bahnhof  
 Poltringen Schloßlesäcker  
 Rottenburg Bahnhof  
 Rottenburg Eugen-Bolz-Platz  
 Tübingen Derendingen  
 Tübingen Hauptbahnhof  
 Tübingen Hauptbahnhof Süd  
 Tübingen Hölderlinstraße  
 Tübingen P.-Krone-Heim/Linsenbergstraße  
 Tübingen Westbahnhof

## Anlage A 3.8-2 [NEU]

## Kategorien der Haltestellen im Landkreis Tübingen

Nummer	Globale ID	Name mit Ort	Stadt/Gemeinde	Kategorie
5212	de:08416:5212	Altingen Bahnhof	Ammerbuch	B+
5236	de:08416:5236	Altingen Hohenzollernring	Ammerbuch	R
5270	de:08416:5270	Altingen Kindergarten	Ammerbuch	C
5235	de:08416:5235	Altingen Kirche	Ammerbuch	C
5237	de:08416:5237	Altingen Ödlesberg	Ammerbuch	R
5213	de:08416:5213	Altingen Ortswaage	Ammerbuch	C
5226	de:08416:5226	Breitenholz (Württ) Abzw. Bf	Ammerbuch	C
5206	de:08416:5206	Breitenholz (Württ) Abzweigung	Ammerbuch	C
5207	de:08416:5207	Breitenholz (Württ) Lamm	Ammerbuch	B
5203	de:08416:5203	Entringen Altenheim	Ammerbuch	C
2044	de:08416:2044	Entringen Bahnhof	Ammerbuch	B+
5216	de:08416:5216	Entringen Hauffstraße	Ammerbuch	C
5202	de:08416:5202	Entringen Linde	Ammerbuch	C
5205	de:08416:5205	Entringen Obere Str.	Ammerbuch	C
5251	de:08416:5251	Entringen Rathaus	Ammerbuch	C
5204	de:08416:5204	Entringen Volksbank	Ammerbuch	C
5246	de:08416:5246	Pfäffingen Ammerbrücke	Ammerbuch	C
2043	de:08416:2043	Pfäffingen Bahnhof	Ammerbuch	B+
5242	de:08416:5242	Pfäffingen Rathaus	Ammerbuch	C
5249	de:08416:5249	Pfäffingen Schule	Ammerbuch	R
5240	de:08416:5240	Poltringen Ammerbrücke	Ammerbuch	C
5221	de:08416:5221	Poltringen Rathaus	Ammerbuch	C
5241	de:08416:5241	Poltringen Schloßlesäcker	Ammerbuch	B+
5250	de:08416:5250	Poltringen Schule	Ammerbuch	R
5201	de:08416:5201	Reusten Breite	Ammerbuch	C
5223	de:08416:5223	Reusten Rathaus	Ammerbuch	C
5239	de:08416:5239	Reusten Schulsteige	Ammerbuch	B
5222	de:08416:5222	Reusten Wolfsberg	Ammerbuch	B
4442	de:08416:4442	Bodelshausen Fa. Ruoff	Bodelshausen	C
4441	de:08416:4441	Bodelshausen Abzw. Bhf	Bodelshausen	C
2106	de:08416:2106	Bodelshausen Bahnhof	Bodelshausen	B+
4444	de:08416:4444	Bodelshausen Bahnhofstraße	Bodelshausen	C
4448	de:08416:4448	Bodelshausen Erlenbrunnenstr.	Bodelshausen	C
4447	de:08416:4447	Bodelshausen Höfelstr.	Bodelshausen	C
2107	de:08416:2107	Bodelshausen Lindenstr.	Bodelshausen	B
4445	de:08416:4445	Bodelshausen Marc Cain	Bodelshausen	B
4443	de:08416:4443	Bodelshausen Ortsmitte	Bodelshausen	B
6353	de:08416:6353	Dettenhausen Alte Post	Dettenhausen (Württ)	B
6362	de:08416:6362	Dettenhausen Altes Rathaus	Dettenhausen (Württ)	C

Anlage 1 - Anhörungsfassung

6349	de:08416:6349	Dettenhausen Bahnhof	Dettenhausen (Württ)	<b>B+</b>
6354	de:08416:6354	Dettenhausen Schule	Dettenhausen (Württ)	<b>C</b>
6352	de:08416:6352	Dettenhausen Tübinger Straße	Dettenhausen (Württ)	<b>B</b>
2102	de:08416:2102	Dußlingen Bahnhof	Dußlingen	<b>B+</b>
4467	de:08416:4467	Dußlingen Brücke Eichachstraße	Dußlingen	<b>C</b>
2120	de:08416:2120	Dußlingen Bürgerpark	Dußlingen	<b>C</b>
4464	de:08416:4464	Dußlingen Geigesried	Dußlingen	<b>C</b>
4450	de:08416:4450	Dußlingen Pulvermühle	Dußlingen	<b>C</b>
4434	de:08416:4434	Dußlingen Pulvermühle Abzw	Dußlingen	<b>C</b>
4466	de:08416:4466	Dußlingen Steinlachburg	Dußlingen	<b>C</b>
4465	de:08416:4465	Dußlingen SZ Höhnisch	Dußlingen	<b>C</b>
4468	de:08416:4468	Dußlingen UNIPRO	Dußlingen	<b>C</b>
4416	de:08416:4416	Gomaringen Engelhagstr.	Gomaringen	<b>C</b>
4411	de:08416:4411	Gomaringen Friedhof	Gomaringen	<b>C</b>
4413	de:08416:4413	Gomaringen Gasthof Löwen	Gomaringen	<b>C</b>
4420	de:08416:4420	Gomaringen Gustav-Schwab-Stift	Gomaringen	<b>C</b>
4451	de:08416:4451	Gomaringen Hammerhof	Gomaringen	<b>C</b>
4421	de:08416:4421	Gomaringen Hinterweiler Str.	Gomaringen	<b>C</b>
4419	de:08416:4419	Gomaringen Lindenstr.	Gomaringen	<b>C</b>
4417	de:08416:4417	Gomaringen Liststr.	Gomaringen	<b>C</b>
4422	de:08416:4422	Gomaringen Lubbachstr.	Gomaringen	<b>C</b>
4412	de:08416:4412	Gomaringen Öschinger Str.	Gomaringen	<b>C</b>
4423	de:08416:4423	Gomaringen R.-Bosch-Str.	Gomaringen	<b>C</b>
4418	de:08416:4418	Gomaringen Raiffeisenstr.	Gomaringen	<b>C</b>
4415	de:08416:4415	Gomaringen Rathaus	Gomaringen	<b>C</b>
4408	de:08416:4408	Gomaringen Schillerstraße	Gomaringen	<b>C</b>
4409	de:08416:4409	Gomaringen Ziegelgrubenstr.	Gomaringen	<b>C</b>
4410	de:08416:4410	Gomaringen ZOB	Gomaringen	<b>B+</b>
4407	de:08416:4407	Stockach	Gomaringen	<b>B</b>
4425	de:08416:4425	Stockach Altes Feuerwehrrh.	Gomaringen	<b>C</b>
3086	de:08416:3086	Hirrlingen Buchenstr.	Hirrlingen	<b>B</b>
3088	de:08416:3088	Hirrlingen Hechinger Straße	Hirrlingen	<b>C</b>
3085	de:08416:3085	Hirrlingen Marktstr.	Hirrlingen	<b>B+</b>
6264	de:08416:6264	Hirrlingen Schule	Hirrlingen	<b>C</b>
3084	de:08416:3084	Hirrlingen Voräcker	Hirrlingen	<b>B</b>
4388	de:08416:4388	K'furt Alte Schule	Kirchentellinsfurt	<b>C</b>
4307	de:08416:4307	K'furt Altenburger Str.	Kirchentellinsfurt	<b>C</b>
2002	de:08416:2002	K'furt Bahnhof	Kirchentellinsfurt	<b>B+</b>
4390	de:08416:4390	K'furt Billinger Allee	Kirchentellinsfurt	<b>C</b>
4302	de:08416:4302	K'furt Einhornstr.	Kirchentellinsfurt	<b>C</b>
4389	de:08416:4389	K'furt G.-Eberhard-Schule	Kirchentellinsfurt	<b>C</b>
4391	de:08416:4391	K'furt Mahden	Kirchentellinsfurt	<b>C</b>
4306	de:08416:4306	K'furt Real	Kirchentellinsfurt	<b>C</b>
4304	de:08416:4304	K'furt Reutlinger Straße	Kirchentellinsfurt	<b>B</b>
4303	de:08416:4303	K'furt Richard-Wolf-Halle	Kirchentellinsfurt	<b>C</b>

Anlage 1 - Anhörungsfassung

4305	de:08416:4305	K'furt Südring	Kirchentellinsfurt	<b>B</b>
4308	de:08416:4308	Kirchentellinsfurt Ortsmitte	Kirchentellinsfurt	<b>C</b>
4008	de:08416:4008	Immenhausen Ochsen	Kusterdingen	<b>B+</b>
4004	de:08416:4004	Jettenburg Brunnenplatz	Kusterdingen	<b>B</b>
807	de:08416:807	Kusterd. A.-Lämmle-Schule	Kusterdingen	<b>C</b>
806	de:08416:806	Kusterdingen Abzw. B 28	Kusterdingen	<b>C</b>
802	de:08416:802	Kusterdingen Altes Rathaus	Kusterdingen	<b>B</b>
803	de:08416:803	Kusterdingen Bannholz	Kusterdingen	<b>B</b>
809	de:08416:809	Kusterdingen Liststraße	Kusterdingen	<b>B</b>
804	de:08416:804	Kusterdingen Mozartstr.	Kusterdingen	<b>B</b>
4405	de:08416:4405	Mähringen Bahnhofstraße	Kusterdingen	<b>C</b>
4006	de:08416:4006	Mähringen Im Brühl	Kusterdingen	<b>C</b>
4005	de:08416:4005	Mähringen Ortsmitte	Kusterdingen	<b>B+</b>
4007	de:08416:4007	Mähringen Schule	Kusterdingen	<b>C</b>
4404	de:08416:4404	Wankheim Helleräcker	Kusterdingen	<b>C</b>
4403	de:08416:4403	Wankheim Pfarrhaus	Kusterdingen	<b>B</b>
4010	de:08416:4010	Wankheim Siedlung	Kusterdingen	<b>B</b>
4400	de:08416:4400	Wankheim Volksbank	Kusterdingen	<b>C</b>
4402	de:08416:4402	Wankheim Walbenstraße	Kusterdingen	<b>B</b>
4459	de:08416:4459	Bad Sebastiansweiler Abzw	Mössingen	<b>C</b>
4401	de:08416:4401	Bad Sebastiansweiler B27	Mössingen	<b>C</b>
4481	de:08416:4481	Bad Sebastiansweiler Klinik	Mössingen	<b>B</b>
4540	de:08416:4540	Bästenhardt Albblickstr.	Mössingen	<b>C</b>
4458	de:08416:4458	Bästenhardt Birkenstraße	Mössingen	<b>C</b>
4482	de:08416:4482	Bästenhardt Buchenstraße	Mössingen	<b>B</b>
4483	de:08416:4483	Bästenhardt Butzenbadstraße	Mössingen	<b>C</b>
4494	de:08416:4494	Bästenhardt Danziger Straße	Mössingen	<b>C</b>
4462	de:08416:4462	Bästenhardt Eschenstraße	Mössingen	<b>C</b>
4541	de:08416:4541	Bästenhardt Johanneskirche	Mössingen	<b>C</b>
4495	de:08416:4495	Bästenhardt Rostocker Str	Mössingen	<b>C</b>
4493	de:08416:4493	Bästenhardt Tannenstraße	Mössingen	<b>C</b>
4456	de:08416:4456	Belsen Bahnhof	Mössingen	<b>C</b>
4524	de:08416:4524	Belsen Barbelsenstr.	Mössingen	<b>C</b>
4523	de:08416:4523	Belsen Im Pfarrgarten	Mössingen	<b>C</b>
4529	de:08416:4529	Belsen In Weiherwiesen	Mössingen	<b>C</b>
4457	de:08416:4457	Belsen Molkerei	Mössingen	<b>B</b>
4527	de:08416:4527	Belsen Nelkenstr.	Mössingen	<b>C</b>
4525	de:08416:4525	Belsen Öschlestraße	Mössingen	<b>C</b>
4528	de:08416:4528	Belsen Pflingstwasen	Mössingen	<b>C</b>
4526	de:08416:4526	Belsen Rosenstr.	Mössingen	<b>C</b>
4485	de:08416:4485	Mössingen Abzw. Talheim	Mössingen	<b>C</b>
4500	de:08416:4500	Mössingen Aiblestr.	Mössingen	<b>C</b>
4479	de:08416:4479	Mössingen Altes Rathaus	Mössingen	<b>B</b>
1006	de:08416:1006	Mössingen Bahnhof	Mössingen	<b>A+</b>
4516	de:08416:4516	Mössingen Bergrutsch	Mössingen	<b>C</b>

Anlage 1 - Anhörungsfassung

4449	de:08416:4449	Mössingen Daimlerstraße	Mössingen	<b>C</b>
4509	de:08416:4509	Mössingen Dreifürstensteinstr.	Mössingen	<b>C</b>
4478	de:08416:4478	Mössingen Firstwaldstraße	Mössingen	<b>B</b>
4488	de:08416:4488	Mössingen Freibad	Mössingen	<b>C</b>
4502	de:08416:4502	Mössingen Hafnergasse	Mössingen	<b>C</b>
4504	de:08416:4504	Mössingen Höfgasse	Mössingen	<b>C</b>
4508	de:08416:4508	Mössingen J.-Gutenberg-Str.	Mössingen	<b>C</b>
4455	de:08416:4455	Mössingen Jakob-Stotz-Platz	Mössingen	<b>B</b>
4454	de:08416:4454	Mössingen Karl-Jaggy-Straße	Mössingen	<b>C</b>
4491	de:08416:4491	Mössingen Kugelbeer	Mössingen	<b>C</b>
4506	de:08416:4506	Mössingen Lise-Meitner-Str.	Mössingen	<b>C</b>
4501	de:08416:4501	Mössingen Melanchthonstr.	Mössingen	<b>C</b>
4517	de:08416:4517	Mössingen Olgahöhe	Mössingen	<b>C</b>
4507	de:08416:4507	Mössingen Öschlesgärtenweg	Mössingen	<b>C</b>
4489	de:08416:4489	Mössingen Otto-Merz-Straße	Mössingen	<b>C</b>
4480	de:08416:4480	Mössingen Schulzentrum	Mössingen	<b>C</b>
4518	de:08416:4518	Mössingen Siemensstraße	Mössingen	<b>C</b>
4503	de:08416:4503	Mössingen Stadtmitte	Mössingen	<b>B</b>
4505	de:08416:4505	Mössingen Steinbeisstr.	Mössingen	<b>C</b>
4473	de:08416:4473	Mössingen Ziegelhütte	Mössingen	<b>C</b>
4476	de:08416:4476	Öschingen Adler	Mössingen	<b>C</b>
4475	de:08416:4475	Öschingen Lamm	Mössingen	<b>B</b>
4490	de:08416:4490	Öschingen Mühlberg	Mössingen	<b>C</b>
4497	de:08416:4497	Öschingen Reutlinger Str.	Mössingen	<b>C</b>
4477	de:08416:4477	Öschingen Schöllersstraße	Mössingen	<b>C</b>
4496	de:08416:4496	Öschingen Schule	Mössingen	<b>R</b>
4474	de:08416:4474	Öschingen Wendeplatte	Mössingen	<b>C</b>
4487	de:08416:4487	Talheim Albstraße	Mössingen	<b>C</b>
4470	de:08416:4470	Talheim Alte Post	Mössingen	<b>B</b>
4486	de:08416:4486	Talheim Farrenbergstraße	Mössingen	<b>C</b>
4472	de:08416:4472	Talheim Forellenweg	Mössingen	<b>B</b>
4492	de:08416:4492	Talheim Schule	Mössingen	<b>R</b>
4471	de:08416:4471	Talheim Schwanen	Mössingen	<b>C</b>
4436	de:08416:4436	Nehren Abzw.	Nehren (Württ)	<b>C</b>
2103	de:08416:2103	Nehren Bahnhof	Nehren (Württ)	<b>B+</b>
4453	de:08416:4453	Nehren Bahnhofstraße	Nehren (Württ)	<b>C</b>
4432	de:08416:4432	Nehren Dußlinger Str.	Nehren (Württ)	<b>C</b>
2133	de:08416:2133	Nehren F.A.-Köhler-Straße	Nehren (Württ)	<b>C</b>
2104	de:08416:2104	Nehren Gartenstr.	Nehren (Württ)	<b>C</b>
4452	de:08416:4452	Nehren Ortsmitte	Nehren (Württ)	<b>B</b>
2131	de:08416:2131	Nehren Pflegewohnhaus	Nehren (Württ)	<b>B</b>
2132	de:08416:2132	Nehren Schillerstraße	Nehren (Württ)	<b>C</b>
2130	de:08416:2130	Nehren Tübinger Straße	Nehren (Württ)	<b>C</b>
3026	de:08416:3026	Nellingsheim Kreuzhof	Neustetten	<b>C</b>
3038	de:08416:3038	Nellingsheim Ortsmitte	Neustetten	<b>B</b>

Anlage 1 - Anhörungsfassung

3037	de:08416:3037	Remmingsheim Rathaus	Neustetten	<b>B</b>
3039	de:08416:3039	Wolfenh. Milchsammelstelle	Neustetten	<b>B</b>
3034	de:08416:3034	Wolfenhausen Schule	Neustetten	<b>C</b>
4427	de:08416:4427	Ofterdingen Alte Rottenb. Str.	Ofterdingen	<b>C</b>
4429	de:08416:4429	Ofterdingen Birkenstraße	Ofterdingen	<b>B</b>
4431	de:08416:4431	Ofterdingen Hafnerstraße	Ofterdingen	<b>C</b>
4484	de:08416:4484	Ofterdingen Haidswärze	Ofterdingen	<b>C</b>
4438	de:08416:4438	Ofterdingen Heubergstraße	Ofterdingen	<b>C</b>
4439	de:08416:4439	Ofterdingen Kriegsstr.	Ofterdingen	<b>B</b>
4446	de:08416:4446	Ofterdingen Krone	Ofterdingen	<b>C</b>
4430	de:08416:4430	Ofterdingen Krone/BP	Ofterdingen	<b>R</b>
4426	de:08416:4426	Ofterdingen Mössinger Straße	Ofterdingen	<b>C</b>
4440	de:08416:4440	Ofterdingen Schillerstr.	Ofterdingen	<b>C</b>
4437	de:08416:4437	Ofterdingen Steinlachstraße	Ofterdingen	<b>C</b>
4428	de:08416:4428	Ofterdingen Weiherrain	Ofterdingen	<b>C</b>
2505	de:08416:2505	Bad Niedernau Bahnhof	Rottenburg am Neckar	<b>Sch</b>
2504	de:08416:2504	Bad Niedernau Bus	Rottenburg am Neckar	<b>B</b>
2502	de:08416:2502	Bad Niedernau Schule	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3033	de:08416:3033	Baisingen Gasthaus Rose	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3031	de:08416:3031	Baisingen Göttelfinger Straße	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3030	de:08416:3030	Baisingen Rathaus	Rottenburg am Neckar	<b>B</b>
3025	de:08416:3025	Baisingen Weberstraße	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
2506	de:08416:2506	Bieringen (Neckar) Bahnhof	Rottenburg am Neckar	<b>R</b>
3071	de:08416:3071	Bieringen Neckarbrücke	Rottenburg am Neckar	<b>B</b>
2507	de:08416:2507	Bieringen Taläcker	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3059	de:08416:3059	Bieringen Wachendorfer Str.	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3082	de:08416:3082	Dettingen Schule	Rottenburg am Neckar	<b>R</b>
3081	de:08416:3081	Dettingen Wartehalle	Rottenburg am Neckar	<b>B</b>
3045	de:08416:3045	Eckenweiler Ortseingang	Rottenburg am Neckar	<b>B</b>
3087	de:08416:3087	Ergenzingen Aldi	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
2052	de:08416:2052	Ergenzingen Bahnhof	Rottenburg am Neckar	<b>B+</b>
2902	de:08416:2902	Ergenzingen Baisinger Weg	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
2900	de:08416:2900	Ergenzingen Ermlandstr.	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
2901	de:08416:2901	Ergenzingen Gäustraße	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3043	de:08416:3043	Ergenzingen Grammer	Rottenburg am Neckar	<b>B</b>
3042	de:08416:3042	Ergenzingen Grundschule	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3067	de:08416:3067	Ergenzingen Hüllsteig	Rottenburg am Neckar	<b>R</b>
3066	de:08416:3066	Ergenzingen Junghansring	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3094	de:08416:3094	Ergenzingen Lidl	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3047	de:08416:3047	Ergenzingen Liebfrauenhöhe	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3044	de:08416:3044	Ergenzingen Schlachthäusle	Rottenburg am Neckar	<b>B</b>
3064	de:08416:3064	Frommenhausen Rathaus	Rottenburg am Neckar	<b>B</b>
6319	de:08416:6319	Frommenhausen Schwalld.Str.	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
6320	de:08416:6320	Frommenhausen Turnhalle	Rottenburg am Neckar	<b>R</b>
2870	de:08416:2870	Hailfingen Am Weiher	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>

Anlage 1 – Anhörungsfassung

2875	de:08416:2875	Hailfingen Industriegebiet	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3054	de:08416:3054	Hailfingen Ortsmitte	Rottenburg am Neckar	<b>B</b>
3083	de:08416:3083	Hemmendorf Wartehalle	Rottenburg am Neckar	<b>B</b>
2503	de:08416:2503	Kiebingen Bhf	Rottenburg am Neckar	<b>Sch</b>
3035	de:08416:3035	Kiebingen Löwen	Rottenburg am Neckar	<b>B</b>
3070	de:08416:3070	Obernau	Rottenburg am Neckar	<b>B</b>
3241	de:08416:3241	Oberndorf Feuersee	Rottenburg am Neckar	<b>B</b>
3256	de:08416:3256	Oberndorf Rottenburger Str.	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3021	de:08416:3021	Rottenb. F.-Ebert-Str. / Mitte	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3009	de:08416:3009	Rottenburg A.-Briand-Str.	Rottenburg am Neckar	<b>R</b>
3129	de:08416:3129	Rottenburg Aldi	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
1005	de:08416:1005	Rottenburg Bahnhof	Rottenburg am Neckar	<b>A+</b>
3113	de:08416:3113	Rottenburg Bahnübergang	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3098	de:08416:3098	Rottenburg Breslauer Str.	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3135	de:08416:3135	Rottenburg Dätzweg	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3115	de:08416:3115	Rottenburg Dom-Apotheke	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3097	de:08416:3097	Rottenburg Dresdener Straße	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
1004	de:08416:1004	Rottenburg E.-Bolz-Platz	Rottenburg am Neckar	<b>B+</b>
3001	de:08416:3001	Rottenburg Ehinger Platz	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3023	de:08416:3023	Rottenburg Erasmusstraße	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3102	de:08416:3102	Rottenburg Fa. Neu	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3049	de:08416:3049	Rottenburg Finanzamt	Rottenburg am Neckar	<b>B</b>
3137	de:08416:3137	Rottenburg Flavierweg	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3069	de:08416:3069	Rottenburg Freibad	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3091	de:08416:3091	Rottenburg Freih.-v.-Stein-Weg	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3250	de:08416:3250	Rottenburg Friedhof Sülchen	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3010	de:08416:3010	Rottenburg G. Müller-Straße	Rottenburg am Neckar	<b>B</b>
3018	de:08416:3018	Rottenburg Gartenstraße	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3110	de:08416:3110	Rottenburg Gelber Kreidebusen	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3090	de:08416:3090	Rottenburg Globus-Baumarkt	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3003	de:08416:3003	Rottenburg Grasiger Weg	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3119	de:08416:3119	Rottenburg Greifswalder Weg	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3099	de:08416:3099	Rottenburg Grillparzerstraße	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
2999	de:08416:2999	Rottenburg Heuberger Hof	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3036	de:08416:3036	Rottenburg Heuberger Warte	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3007	de:08416:3007	Rottenburg Hohenbergschule	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3111	de:08416:3111	Rottenburg Im Greut	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3008	de:08416:3008	Rottenburg Jahnstraße	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3136	de:08416:3136	Rottenburg K.-Adenauer-Str.	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3122	de:08416:3122	Rottenburg Kalkweil	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3134	de:08416:3134	Rottenburg Klausenfriedhof	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3092	de:08416:3092	Rottenburg Kremmlerstraße	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3020	de:08416:3020	Rottenburg Kreuzerfeldschule	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3116	de:08416:3116	Rottenburg Leiprechtschule	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3118	de:08416:3118	Rottenburg Leipziger Str.	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>

Anlage 1 - Anhörungsfassung

3263	de:08416:3263	Rottenburg Lidl	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3011	de:08416:3011	Rottenburg Lindele-Ost	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3095	de:08416:3095	Rottenburg Magdeburger Straße	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3002	de:08416:3002	Rottenburg Marktplatz	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3107	de:08416:3107	Rottenburg Martinshof	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3028	de:08416:3028	Rottenburg Max-Reger-Weg	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3260	de:08416:3260	Rottenburg Mc Donalds	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3120	de:08416:3120	Rottenburg Memelweg	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3265	de:08416:3265	Rottenburg Niedernauer Str.	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3101	de:08416:3101	Rottenburg Rolu-Siedlung	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3089	de:08416:3089	Rottenburg Rostocker Straße	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3017	de:08416:3017	Rottenburg Schadenweilerhof	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3016	de:08416:3016	Rottenburg Schadenweilerstr.	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3103	de:08416:3103	Rottenburg Schelmen	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3040	de:08416:3040	Rottenburg Schlachthaus	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3261	de:08416:3261	Rottenburg Schuhstr. / FBI	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3015	de:08416:3015	Rottenburg Schuhstraße	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3127	de:08416:3127	Rottenburg Siebenlindenstr.	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3114	de:08416:3114	Rottenburg Spital	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3027	de:08416:3027	Rottenburg Sprollstraße	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3128	de:08416:3128	Rottenburg Stadtwerke	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3251	de:08416:3251	Rottenburg Sülchenstraße	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3104	de:08416:3104	Rottenburg Theoderich	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3138	de:08416:3138	Rottenburg Weggentalstr.	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3264	de:08416:3264	Rottenburg Wendelinusweg	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3055	de:08416:3055	Schwalldorf Rathaus	Rottenburg am Neckar	<b>B</b>
6321	de:08416:6321	Schwalldorf Schule	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
6322	de:08416:6322	Schwalldorf Weingärtle	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3053	de:08416:3053	Seebronn Kirche	Rottenburg am Neckar	<b>B</b>
3200	de:08416:3200	Seebronn Linde	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3080	de:08416:3080	Weiler Linde	Rottenburg am Neckar	<b>B</b>
3249	de:08416:3249	Wendelsheim Alte Schule	Rottenburg am Neckar	<b>R</b>
3255	de:08416:3255	Wendelsheim Arbachstuben	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3242	de:08416:3242	Wendelsheim Post	Rottenburg am Neckar	<b>B</b>
3246	de:08416:3246	Wurmlingen Ammertalstraße	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3244	de:08416:3244	Wurmlingen Lindenstr.	Rottenburg am Neckar	<b>C</b>
3243	de:08416:3243	Wurmlingen Rössle	Rottenburg am Neckar	<b>B</b>
3096	de:08416:3096	Bierlingen Felldorfer Str.	Starzach	<b>C</b>
3062	de:08416:3062	Bierlingen Rathaus	Starzach	<b>B</b>
3079	de:08416:3079	Bierlingen Schule	Starzach	<b>C</b>
3073	de:08416:3073	Börstingen Rathaus	Starzach	<b>B</b>
3078	de:08416:3078	Börstingen Schule	Starzach	<b>C</b>
2508	de:08237:8031	Eyach Bahnhof	Starzach	<b>B+</b>
3074	de:08416:3074	Felldorf Löwen	Starzach	<b>B</b>
3072	de:08416:3072	Sulzau Neckarbrücke	Starzach	<b>B</b>

Anlage 1 - Anhörungsfassung

3065	de:08416:3065	Wachendorf Burgmühle	Starzach	<b>C</b>
3076	de:08416:3076	Wachendorf Feuerwehrhaus	Starzach	<b>B</b>
3058	de:08416:3058	Wachendorf Holzwiesen	Starzach	<b>C</b>
3061	de:08416:3061	Wachendorf Rathaus	Starzach	<b>C</b>
3063	de:08416:3063	Wachendorf Schloss	Starzach	<b>B</b>
3160	de:08416:3160	Wachendorf Sportheim	Starzach	<b>B</b>
3060	de:08416:3060	Wachendorf Turnhalle	Starzach	<b>C</b>
16350	de:08416:16350	Bebenhausen Waldhorn	Tübingen	<b>B</b>
13037	de:08416:13037	Bühl Bonlanden	Tübingen	<b>R</b>
13034	de:08416:13034	Bühl Rathaus	Tübingen	<b>B</b>
13035	de:08416:13035	Bühl Römerstraße	Tübingen	<b>C</b>
13036	de:08416:13036	Bühl Weilerburgstraße	Tübingen	<b>R</b>
10108	de:08416:10108	Hagelloch Dornäckerweg	Tübingen	<b>B</b>
10107	de:08416:10107	Hagelloch Rathaus	Tübingen	<b>B</b>
10110	de:08416:10110	Hagelloch Turn- und Festhalle	Tübingen	<b>R</b>
13241	de:08416:13241	Hirschau Dischingerweg	Tübingen	<b>C</b>
13245	de:08416:13245	Hirschau Kirchplatz	Tübingen	<b>B</b>
13242	de:08416:13242	Hirschau Rittweg Ost	Tübingen	<b>C</b>
13243	de:08416:13243	Hirschau Rittweg West	Tübingen	<b>C</b>
13240	de:08416:13240	Hirschau Volksbank	Tübingen	<b>B</b>
12502	de:08416:12502	Kilchberg Bahnhof	Tübingen	<b>B</b>
13256	de:08416:13256	Kilchberg Ehingenstraße	Tübingen	<b>C</b>
13050	de:08416:13050	Kilchberg Keltengrab	Tübingen	<b>B</b>
13041	de:08416:13041	Kilchberg Rathaus	Tübingen	<b>B</b>
13303	de:08416:13303	Kilchberg Schloß	Tübingen	<b>B</b>
13042	de:08416:13042	Kilchberg Schloß/L370	Tübingen	<b>C</b>
10020	de:08416:10020	Kreßbach Albweg	Tübingen	<b>C</b>
10019	de:08416:10019	Kreßbach Eckhof	Tübingen	<b>C</b>
10021	de:08416:10021	Kreßbach Kleeacker	Tübingen	<b>C</b>
10338	de:08416:10338	Pfrondorf Bei der Kirche	Tübingen	<b>B</b>
10324	de:08416:10324	Pfrondorf Herm.-Reuchlin-Str.	Tübingen	<b>C</b>
10323	de:08416:10323	Pfrondorf Lindenstraße	Tübingen	<b>B</b>
10310	de:08416:10310	Pfrondorf Lusstraße	Tübingen	<b>B</b>
10326	de:08416:10326	Pfrondorf Maienfeldstraße	Tübingen	<b>B</b>
10309	de:08416:10309	Pfrondorf Rathaus	Tübingen	<b>B</b>
10327	de:08416:10327	Pfrondorf Schönbuchhalle	Tübingen	<b>B</b>
10308	de:08416:10308	Pfrondorf Seestraße	Tübingen	<b>B</b>
10299	de:08416:10299	Pfrondorf Sophienpflege	Tübingen	<b>B</b>
10337	de:08416:10337	Pfrondorf Steinbruchstraße	Tübingen	<b>B</b>
10333	de:08416:10333	Pfrondorf Zollernstraße	Tübingen	<b>B</b>
10612	de:08416:10612	Tübingen Aeulestraße	Tübingen	<b>B</b>
10101	de:08416:10101	Tübingen Aischbachstraße	Tübingen	<b>B</b>
10808	de:08416:10808	Tübingen Aixier Straße	Tübingen	<b>B</b>
10707	de:08416:10707	Tübingen Albrechtstraße	Tübingen	<b>B</b>
10922	de:08416:10922	Tübingen Alexanderstraße	Tübingen	<b>B</b>

Anlage 1 - Anhörungsfassung

10628	de:08416:10628	Tübingen Alte Weberei	Tübingen	<b>R</b>
10614	de:08416:10614	Tübingen Alter Güterbahnhof	Tübingen	<b>B</b>
10312	de:08416:10312	Tübingen Am Mühlbach	Tübingen	<b>B</b>
10254	de:08416:10254	Tübingen Amselweg	Tübingen	<b>B</b>
10616	de:08416:10616	Tübingen Au Ost	Tübingen	<b>C</b>
10232	de:08416:10232	Tübingen Auf dem Kreuz	Tübingen	<b>B</b>
10124	de:08416:10124	Tübingen Auf der Morgenstelle	Tübingen	<b>B</b>
10624	de:08416:10624	Tübingen August-Bebel-Str.	Tübingen	<b>B</b>
10318	de:08416:10318	Tübingen B.-v.-Suttner-Straße	Tübingen	<b>B</b>
10206	de:08416:10206	Tübingen Beethovenweg	Tübingen	<b>B</b>
10256	de:08416:10256	Tübingen Bei den Römergräbern	Tübingen	<b>B</b>
10038	de:08416:10038	Tübingen Belthlestraße	Tübingen	<b>B</b>
10313	de:08416:10313	Tübingen Benzstraße	Tübingen	<b>B</b>
10823	de:08416:10823	Tübingen Bergfriedhof Ost	Tübingen	<b>C</b>
10822	de:08416:10822	Tübingen Bergfriedhof Süd	Tübingen	<b>C</b>
10821	de:08416:10821	Tübingen Bergfriedhof West	Tübingen	<b>B</b>
10204	de:08416:10204	Tübingen BG Unfallklinik	Tübingen	<b>A</b>
10620	de:08416:10620	Tübingen Biererstraße	Tübingen	<b>B</b>
10045	de:08416:10045	Tübingen Biesingerstraße	Tübingen	<b>B</b>
10619	de:08416:10619	Tübingen Bismarckstr.	Tübingen	<b>B</b>
10013	de:08416:10013	Tübingen Bismarckturm	Tübingen	<b>B</b>
10900	de:08416:10900	Tübingen Bläsibad	Tübingen	<b>C</b>
10517	de:08416:10517	Tübingen Blaue Brücke	Tübingen	<b>B</b>
10205	de:08416:10205	Tübingen Botanischer Garten	Tübingen	<b>B</b>
10190	de:08416:10190	Tübingen Breiter Weg	Tübingen	<b>B</b>
10621	de:08416:10621	Tübingen Brückenstraße	Tübingen	<b>B</b>
10911	de:08416:10911	Tübingen Brühlstraße	Tübingen	<b>B</b>
10235	de:08416:10235	Tübingen Brunsstraße	Tübingen	<b>B</b>
10011	de:08416:10011	Tübingen Bürgeramt	Tübingen	<b>B</b>
10051	de:08416:10051	Tübingen Burgholzweg	Tübingen	<b>B</b>
10191	de:08416:10191	Tübingen Calwerstraße	Tübingen	<b>B</b>
10304	de:08416:10304	Tübingen Carlo-Steeb-Str.	Tübingen	<b>B</b>
10240	de:08416:10240	Tübingen Corrensstraße	Tübingen	<b>B</b>
10711	de:08416:10711	Tübingen Danziger Straße	Tübingen	<b>B</b>
10331	de:08416:10331	Tübingen Deichelweg	Tübingen	<b>B</b>
10708	de:08416:10708	Tübingen Derend. Kämmele	Tübingen	<b>B</b>
12101	de:08416:12101	Tübingen Derendingen Bhf	Tübingen	<b>B+</b>
10311	de:08416:10311	Tübingen Dieselstraße	Tübingen	<b>B</b>
10608	de:08416:10608	Tübingen Doblerstraße	Tübingen	<b>B</b>
10322	de:08416:10322	Tübingen Dorfackerschule	Tübingen	<b>B</b>
10330	de:08416:10330	Tübingen Dorfackerstraße	Tübingen	<b>B</b>
10301	de:08416:10301	Tübingen Dorfstraße	Tübingen	<b>B</b>
10626	de:08416:10626	Tübingen Düsseldorfer Str.	Tübingen	<b>B</b>
10627	de:08416:10627	Tübingen Egeriaplatz	Tübingen	<b>B</b>
10307	de:08416:10307	Tübingen Eichhaldenstraße	Tübingen	<b>B</b>

Anlage 1 - Anhörungsfassung

10615	de:08416:10615	Tübingen Eisenbahnstr.(Tunnel)	Tübingen	<b>C</b>
10222	de:08416:10222	Tübingen Engelfriedshalde	Tübingen	<b>B</b>
10046	de:08416:10046	Tübingen Ernst-Bloch-Straße	Tübingen	<b>B</b>
10726	de:08416:10726	Tübingen Ernst-Simon-Straße	Tübingen	<b>B</b>
10111	de:08416:10111	Tübingen F.-Dannenmann-Str.	Tübingen	<b>B</b>
10253	de:08416:10253	Tübingen Falkenweg	Tübingen	<b>B</b>
10237	de:08416:10237	Tübingen Ferd.-Chr.-Baur-Str.	Tübingen	<b>B</b>
10705	de:08416:10705	Tübingen Feuerhägle	Tübingen	<b>B</b>
10712	de:08416:10712	Tübingen Feuerhägle Ber.	Tübingen	<b>B</b>
10713	de:08416:10713	Tübingen Feuerhägle Schulen	Tübingen	<b>B</b>
10824	de:08416:10824	Tübingen Fichtenweg	Tübingen	<b>B</b>
10819	de:08416:10819	Tübingen Franz. Viertel	Tübingen	<b>B</b>
10904	de:08416:10904	Tübingen Freibad	Tübingen	<b>B</b>
10329	de:08416:10329	Tübingen Fried.-Zundel-Str.	Tübingen	<b>B</b>
10604	de:08416:10604	Tübingen Fritz-Bauer-Straße	Tübingen	<b>B</b>
10202	de:08416:10202	Tübingen Frondsbergstraße	Tübingen	<b>B</b>
10722	de:08416:10722	Tübingen Fuchsstraße	Tübingen	<b>B</b>
10828	de:08416:10828	Tübingen Galgenberg	Tübingen	<b>R</b>
10334	de:08416:10334	Tübingen Gartenstraße	Tübingen	<b>B</b>
10056	de:08416:10056	Tübingen Gerstenmühlstraße	Tübingen	<b>B</b>
10509	de:08416:10509	Tübingen Gmelinstraße	Tübingen	<b>A</b>
10220	de:08416:10220	Tübingen Goethestraße	Tübingen	<b>C</b>
10814	de:08416:10814	Tübingen Görlitzer Weg	Tübingen	<b>B</b>
10112	de:08416:10112	Tübingen Gösstraße	Tübingen	<b>B</b>
10325	de:08416:10325	Tübingen Gottfr.-Pressel-Weg	Tübingen	<b>B</b>
10914	de:08416:10914	Tübingen Gottlob-Braeuning-Str	Tübingen	<b>B</b>
10014	de:08416:10014	Tübingen Haagtor	Tübingen	<b>B</b>
10024	de:08416:10024	Tübingen Haagtor Ersatz	Tübingen	<b>R</b>
10103	de:08416:10103	Tübingen Hagellocher Weg	Tübingen	<b>B</b>
10236	de:08416:10236	Tübingen Hans-Geiger-Weg	Tübingen	<b>B</b>
10102	de:08416:10102	Tübingen Hasenbühl	Tübingen	<b>B</b>
11000	de:08416:11000	Tübingen Hauptbahnhof	Tübingen	<b>A+</b>
10701	de:08416:10701	Tübingen Hauptbahnhof Süd	Tübingen	<b>B+</b>
10247	de:08416:10247	Tübingen Haußerstraße	Tübingen	<b>B</b>
10208	de:08416:10208	Tübingen Haydnweg	Tübingen	<b>B</b>
10921	de:08416:10921	Tübingen Hechinger Eck	Tübingen	<b>B</b>
10901	de:08416:10901	Tübingen Hechinger Straße	Tübingen	<b>B</b>
10700	de:08416:10700	Tübingen Hegelstraße	Tübingen	<b>B</b>
10704	de:08416:10704	Tübingen Heinlenstraße	Tübingen	<b>B</b>
10047	de:08416:10047	Tübingen Hennentalweg	Tübingen	<b>B</b>
10039	de:08416:10039	Tübingen Hermann Hepper Halle	Tübingen	<b>R</b>
10115	de:08416:10115	Tübingen Herrenberger Str.	Tübingen	<b>B</b>
10315	de:08416:10315	Tübingen Herrlesberg	Tübingen	<b>B</b>
10048	de:08416:10048	Tübingen Hirschauer Straße	Tübingen	<b>B</b>
10507	de:08416:10507	Tübingen Hölderlinstraße	Tübingen	<b>B+</b>

Anlage 1 - Anhörungsfassung

10209	de:08416:10209	Tübingen Horemer	Tübingen	<b>B</b>
10727	de:08416:10727	Tübingen Horn-Straße	Tübingen	<b>B</b>
10826	de:08416:10826	Tübingen Hügelschule	Tübingen	<b>B</b>
10611	de:08416:10611	Tübingen Hundskapfklinge	Tübingen	<b>B</b>
10221	de:08416:10221	Tübingen Im Rotbad	Tübingen	<b>B</b>
10245	de:08416:10245	Tübingen Im Winkelrain	Tübingen	<b>B</b>
10610	de:08416:10610	Tübingen Jugendherberge	Tübingen	<b>B</b>
10306	de:08416:10306	Tübingen Jürgensenstraße	Tübingen	<b>B</b>
10317	de:08416:10317	Tübingen Käthe-Kollwitz-Str.	Tübingen	<b>B</b>
10336	de:08416:10336	Tübingen Kielmeyerstraße	Tübingen	<b>B</b>
10811	de:08416:10811	Tübingen Kiesäckerstraße	Tübingen	<b>B</b>
10602	de:08416:10602	Tübingen Kleiststraße	Tübingen	<b>B</b>
10812	de:08416:10812	Tübingen Königsberger Straße	Tübingen	<b>B</b>
10105	de:08416:10105	Tübingen Kreuzberg	Tübingen	<b>B</b>
10303	de:08416:10303	Tübingen Kreuzstraße	Tübingen	<b>B</b>
10015	de:08416:10015	Tübingen Krumme Brücke	Tübingen	<b>B</b>
10238	de:08416:10238	Tübingen Kunsthalle	Tübingen	<b>B</b>
10800	de:08416:10800	Tübingen Landestheater	Tübingen	<b>B</b>
10300	de:08416:10300	Tübingen Landhausstraße	Tübingen	<b>B</b>
10049	de:08416:10049	Tübingen Lichtenberger Weg	Tübingen	<b>B</b>
10250	de:08416:10250	Tübingen Linsenbergstraße	Tübingen	<b>B+</b>
10920	de:08416:10920	Tübingen Loretto	Tübingen	<b>B</b>
10504	de:08416:10504	Tübingen Lothar-Meyer-Bau	Tübingen	<b>B</b>
12001	de:08416:12001	Tübingen Lustnau Bahnhof	Tübingen	<b>C</b>
10229	de:08416:10229	Tübingen Maria-von-Linden-Str.	Tübingen	<b>B</b>
10709	de:08416:10709	Tübingen Marienstraße	Tübingen	<b>C</b>
10233	de:08416:10233	Tübingen Max-Planck-Institute	Tübingen	<b>B</b>
10729	de:08416:10729	Tübingen Memmingerstraße	Tübingen	<b>B</b>
10506	de:08416:10506	Tübingen Mohlstraße	Tübingen	<b>B</b>
10702	de:08416:10702	Tübingen Moltkestraße	Tübingen	<b>B</b>
10916	de:08416:10916	Tübingen Mühlbachäcker	Tübingen	<b>B</b>
10717	de:08416:10717	Tübingen Mühlenviertel	Tübingen	<b>B</b>
10499	de:08416:10499	Tübingen Mühlstraße	Tübingen	<b>B</b>
10617	de:08416:10617	Tübingen Neckaraue	Tübingen	<b>C</b>
10501	de:08416:10501	Tübingen Neckarbrücke	Tübingen	<b>A</b>
10044	de:08416:10044	Tübingen Neckarhalde	Tübingen	<b>B</b>
10622	de:08416:10622	Tübingen Neckarsulmer Str.	Tübingen	<b>B</b>
10723	de:08416:10723	Tübingen Nelkenweg	Tübingen	<b>B</b>
10716	de:08416:10716	Tübingen Neuffenstraße	Tübingen	<b>B</b>
10106	de:08416:10106	Tübingen Neuhalde	Tübingen	<b>B</b>
10302	de:08416:10302	Tübingen Neuhaltenstraße	Tübingen	<b>B</b>
10241	de:08416:10241	Tübingen Niethammerstraße	Tübingen	<b>B</b>
10502	de:08416:10502	Tübingen Nonnenhaus	Tübingen	<b>A</b>
10613	de:08416:10613	Tübingen Nürtinger Straße	Tübingen	<b>B</b>
10230	de:08416:10230	Tübingen Ochsenweide	Tübingen	<b>B</b>

Anlage 1 - Anhörungsfassung

10607	de:08416:10607	Tübingen Österberg	Tübingen	<b>B</b>
10600	de:08416:10600	Tübingen Österbergstraße	Tübingen	<b>B</b>
10192	de:08416:10192	Tübingen Parkhaus König	Tübingen	<b>B</b>
10706	de:08416:10706	Tübingen Paul-Dietz-Straße	Tübingen	<b>B</b>
10505	de:08416:10505	Tübingen Pauline-Krone-Heim	Tübingen	<b>B+</b>
10201	de:08416:10201	Tübingen Quenstedtstraße	Tübingen	<b>B</b>
10016	de:08416:10016	Tübingen Rappenberg	Tübingen	<b>B</b>
10100	de:08416:10100	Tübingen Rappstraße	Tübingen	<b>B</b>
10606	de:08416:10606	Tübingen Rechter Österberg	Tübingen	<b>B</b>
10918	de:08416:10918	Tübingen Regierungspräsidium	Tübingen	<b>B</b>
10801	de:08416:10801	Tübingen Reutlinger Str.	Tübingen	<b>C</b>
10122	de:08416:10122	Tübingen Rheinlandstraße	Tübingen	<b>B</b>
10263	de:08416:10263	Tübingen Rotdornweg	Tübingen	<b>R</b>
10510	de:08416:10510	Tübingen Rümelinstraße	Tübingen	<b>B</b>
10252	de:08416:10252	Tübingen Sand Drosselweg	Tübingen	<b>B</b>
10251	de:08416:10251	Tübingen Sand Nordring	Tübingen	<b>B</b>
10625	de:08416:10625	Tübingen Schaffhausenstraße	Tübingen	<b>B</b>
10040	de:08416:10040	Tübingen Schleifmühleweg	Tübingen	<b>B</b>
10243	de:08416:10243	Tübingen Schönblick	Tübingen	<b>B</b>
10605	de:08416:10605	Tübingen Schwabstraße	Tübingen	<b>B</b>
10054	de:08416:10054	Tübingen Schwärzl. Str. 111	Tübingen	<b>B</b>
10052	de:08416:10052	Tübingen Schwärzlocher Str. 45	Tübingen	<b>B</b>
10053	de:08416:10053	Tübingen Schwärzlocher Str. 79	Tübingen	<b>B</b>
10057	de:08416:10057	Tübingen Schwärzlocher Täle	Tübingen	<b>B</b>
10816	de:08416:10816	Tübingen Schweickhardtstraße	Tübingen	<b>B</b>
10909	de:08416:10909	Tübingen Sindelf. Str. (B296)	Tübingen	<b>C</b>
10041	de:08416:10041	Tübingen Sindelfinger Str.	Tübingen	<b>B</b>
10255	de:08416:10255	Tübingen Sperberweg	Tübingen	<b>B</b>
10042	de:08416:10042	Tübingen Städt. Fuhrpark	Tübingen	<b>B</b>
10508	de:08416:10508	Tübingen Stadtgraben	Tübingen	<b>A</b>
10813	de:08416:10813	Tübingen Stadtwerke	Tübingen	<b>B</b>
10332	de:08416:10332	Tübingen Stäudach	Tübingen	<b>B</b>
10316	de:08416:10316	Tübingen Stauden	Tübingen	<b>B</b>
10603	de:08416:10603	Tübingen Stauffenbergstraße	Tübingen	<b>B</b>
10319	de:08416:10319	Tübingen Steige	Tübingen	<b>B</b>
10113	de:08416:10113	Tübingen Stephanuskirche	Tübingen	<b>B</b>
10810	de:08416:10810	Tübingen Sternplatz	Tübingen	<b>B</b>
10231	de:08416:10231	Tübingen Sternwarte	Tübingen	<b>B</b>
10305	de:08416:10305	Tübingen Stuttgarter Str.	Tübingen	<b>B</b>
10820	de:08416:10820	Tübingen Sudetenstraße	Tübingen	<b>B</b>
10817	de:08416:10817	Tübingen Tilsiter Weg	Tübingen	<b>B</b>
10239	de:08416:10239	Tübingen Tropenklinik	Tübingen	<b>C</b>
10503	de:08416:10503	Tübingen Uni / Neue Aula	Tübingen	<b>A</b>
10203	de:08416:10203	Tübingen Uni-Kliniken Berg	Tübingen	<b>A</b>
10200	de:08416:10200	Tübingen Uni-Kliniken Tal	Tübingen	<b>A</b>

Anlage 1 - Anhörungsfassung

10244	de:08416:10244	Tübingen Untere Heulandsteige	Tübingen	<b>B</b>
10050	de:08416:10050	Tübingen Unteres Burgholz	Tübingen	<b>B</b>
10328	de:08416:10328	Tübingen Viktor-Renner-Straße	Tübingen	<b>B</b>
10618	de:08416:10618	Tübingen Vor dem Großholz	Tübingen	<b>C</b>
10114	de:08416:10114	Tübingen Vor dem Kreuzberg	Tübingen	<b>B</b>
10234	de:08416:10234	Tübingen Waldhäuser Straße	Tübingen	<b>B</b>
10903	de:08416:10903	Tübingen Waldhörnle	Tübingen	<b>B</b>
10730	de:08416:10730	Tübingen Waldhörnlestraße	Tübingen	<b>B</b>
10010	de:08416:10010	Tübingen Waldhstr/Vogelbeerweg	Tübingen	<b>R</b>
10818	de:08416:10818	Tübingen Wankheimer Täle	Tübingen	<b>B</b>
10207	de:08416:10207	Tübingen Wanne Kunsthalle	Tübingen	<b>B</b>
10017	de:08416:10017	Tübingen Weberstraße	Tübingen	<b>B</b>
10104	de:08416:10104	Tübingen Weilerhalde	Tübingen	<b>B</b>
10214	de:08416:10214	Tübingen Weißdornweg	Tübingen	<b>B</b>
10815	de:08416:10815	Tübingen Wennf. Garten	Tübingen	<b>B</b>
12041	de:08416:12041	Tübingen Westbahnhof	Tübingen	<b>B+</b>
10043	de:08416:10043	Tübingen Weststadt	Tübingen	<b>B</b>
10213	de:08416:10213	Tübingen WHO Ahornweg	Tübingen	<b>B</b>
10212	de:08416:10212	Tübingen WHO Erlenweg	Tübingen	<b>B</b>
10211	de:08416:10211	Tübingen WHO Pappelweg	Tübingen	<b>B</b>
10260	de:08416:10260	Tübingen WHO Ulmenweg	Tübingen	<b>B</b>
10601	de:08416:10601	Tübingen Wielandshöhe	Tübingen	<b>B</b>
10520	de:08416:10520	Tübingen Wilhelmstraße	Tübingen	<b>A</b>
10703	de:08416:10703	Tübingen Windfeldstraße	Tübingen	<b>B</b>
10242	de:08416:10242	Tübingen Winkelwiese	Tübingen	<b>B</b>
10248	de:08416:10248	Tübingen Wolfgang-Stock-Str.	Tübingen	<b>B</b>
10320	de:08416:10320	Tübingen Wolfsbaumweg	Tübingen	<b>B</b>
10070	de:08416:10070	Tübingen Zwehrenbühl	Tübingen	<b>R</b>
15203	de:08416:15203	Unterjesingen Brunnenhalde	Tübingen	<b>C</b>
15202	de:08416:15202	Unterjesingen Kreissparkasse	Tübingen	<b>C</b>
12043	de:08416:12043	Unterjesingen Mitte Bf.	Tübingen	<b>C</b>
12046	de:08416:12046	Unterjesingen Sandäcker	Tübingen	<b>Sch</b>
15201	de:08416:15201	Unterjesingen Süd	Tübingen	<b>C</b>
10905	de:08416:10905	Weilheim Alte Landstr.	Tübingen	<b>B</b>
10906	de:08416:10906	Weilheim Kneiple	Tübingen	<b>B</b>
10907	de:08416:10907	Weilheim Rathaus	Tübingen	<b>B</b>
6351	de:08115:7036	Weil i.S. Kälberstelle	Weil i.S.	<b>C</b>

Sch: Haltestelle nur Zugverkehr

## Anlage A 3.8a-1 [neu]

### **Merkmale der Barrierefreiheit von Bushaltestellen**

1. **Steighöhe** von grundsätzlich 18 cm über den gesamten Haltestellenbereich, durch Einsatz von Kasseler Sonderborden oder anderer gleichwertiger Produkte (Abweichungen im begründeten Einzelfall möglich).
2. **Längsneigung max. 6 %, Querneigung max. 2 %**
3. Längsneigung der **Rampen** zur Zuwegung mit max. 6%, keine Querneigung.
4. Dichte **Anfahrbarkeit** des Steiges durch geeignete An- und Abfahrtsbereiche (ggf. zusätzliche Parkverbote, wenn StVO nicht ausreichend greift), keine Kurven innerhalb des Steiges.
5. Sicherstellung einer dauerhaft konstanten Bordsteinhöhe durch besondere **Fahrbahnbeläge** im Haltestellenbereich (z.B. Beton, halbstarrer Asphalt).
6. **Leitsystem** (taktil / visuell) im Haltestellenbereich, z.B. kontrastreiche Bodenindikatoren im Einstiegsbereich, Indikatoren Auffindestreifen
7. Fester und rutschhemmender **Oberflächenbelag im Wartebereich** der Haltestelle und im Zufahrtbereich.
8. Geeignete **Beleuchtung** im gesamten Haltestellenbereich, die auch das Lesen der Fahrgastinformationen bei Dunkelheit ermöglicht.
9. **Freie Fläche** im Bereich von Tür 2 von 2,5 m \* 2,5 m
10. Falls Unterstand vorhanden: 1,50 m \* 1,50 m freier Bereich für Rollstuhlfahrer
11. Höhe und Zugänglichkeit der Fahrgastinformation

## Anlage A 3.8a-2 [neu]

### A) Standard Barrierefreiheit nach Kategorien

- Haltestellen der Kategorie **A, A+** (wichtige Haltestellen) und Standardhaltestellen mit Umsteigefunktion (**B+**) müssen in allen Merkmalen barrierefrei angelegt werden. Im Nahverkehrsplan wird für jede Haltestelle der Umsetzungstand und ggf. ein Handlungsszenario dokumentiert.
- Haltestellen der Kategorie **B** (Standardhaltestellen) und der Kategorie **C** (Ergänzungshaltestellen) sind grundsätzlich barrierefrei auszubauen. Ausnahmen in einzelnen Ausstattungsmerkmalen sind möglich (z.B. technische Gründe, spezifische örtliche Gründe) und werden für die Haltestellen der Kategorie B in diesem Nahverkehrsplan dokumentiert. Für die Haltestellen der Kategorie C werden sie nach Abschluss der notwendigen Vorarbeiten in einer fortgeschriebenen Fassung des Nahverkehrsplanes dokumentiert.  
Ebenso wird für die betroffenen Haltestellen der Kategorie B für einen noch zu realisierenden Umbau das Handlungsszenario und dessen Zeithorizont dokumentiert.
- Für die Haltestellen der Kategorie **R** und der Kategorie **V** (für den Versuchszeitraum) wird vom Erfordernis der Barrierefreiheit abgesehen, es sei denn, im Einzelfall ist diese zwingend erforderlich (Bsp. Erschließung einer Behinderteneinrichtung).

## B) Barrierefreie Haltestellen

(Stand 30.09.2021)

Die nachfolgend aufgeführten Haltestellen erfüllen alle Merkmale der Barrierefreiheit gemäß Anlage A 3.8a-2 (umfasst alle Kategorien):

[Die hier abdruckende Liste wird derzeit im Zuge der Arbeiten des DELFI-Projektes durch den Landkreis erarbeitet.]

## C) Im Umbau befindliche Haltestellen

(Stand 30.09.2021)

Die folgenden Haltestellen befinden sich im Umbau oder ein Umbau steht kurz bevor (Planungen abgeschlossen):

[Die hier abdruckende Liste wird derzeit im Zuge der Arbeiten des DELFI-Projektes durch den Landkreis erarbeitet.]

## D) Eingeschränkt barrierefreie Haltestellen

(Stand 30.09.2021)

Die nachfolgend aufgeführten Haltestellen erfüllen nicht alle Merkmale der Barrierefreiheit gemäß Anlage A 3.8a-2 (Umfasst nur Kategorie A und B). Die Gründe für die Ausnahmen gemäß § 8 Abs. 3 PBefG sind nachfolgend haltestellenspezifisch dokumentiert.

[Die hier abdruckende Liste wird derzeit im Zuge der Arbeiten des DELFI-Projektes sowie in Abstimmung mit den Standortgemeinden durch den Landkreis erarbeitet. Nachfolgend ist beispielhaft abgedruckt, wie dies konkret aussehen könnte.]

### Beispiel Rottenburg Bahnhof (Haltestelle A+) - Steige A/B und C/D

Steige A/B und C/D der Haltestelle Bahnhof Rottenburg entsprechen nicht den Erfordernissen der Barrierefreiheit. Ein Umbau ist geplant für..... // Konkrete Umbauplanungen gibt es derzeit nicht // Die Stadt Rottenburg als Straßenbaulastträger beabsichtigt.....

### Beispiel fiktive Haltestelle Ortsmitte (Kategorie B)

Steig A (Fahrtrichtung Tübingen)

Merkmale	Ausprägung	Kommentar
1 Steighöhe	12 cm	Höhenanhebung wegen anschließender Grundstücksausfahrt (zu steile Rampen) nicht möglich
2 Steigeneigung	X %	entspricht Normbereich
3 Rampen	X %	entspricht Normbereich
4 Anfahrbarkeit	Unproblematisch	
5 Fahrbahnbelag		
6 Bodenindikatoren	Vorhanden	
7 Oberflächen		
8 Beleuchtung	Straßenlaterne	Fahrplankasten nicht gesondert beleuchtet
9 Freie Fläche		
10 Fläche im Unterstand	Kein Unterstand	Für Unterstand keine geeigneten Flächen vorhanden
11 Fahrgastinformation	Zu hoch	Neue Lösung geplant: XXX

Anhang 1 – Tabelle 3.4-1 Zielkonzept

Tag	Zeitraum	Stadt- verkehr	Grundnetz		Grundnetz Verdich- tungsraum		Ergän- zungs- netz
			Takt		Takt		
Mo-Fr	05:00 - 06:00	Gesonderte städtische Standards	30		30		Nachfrageorientierung
	06:00 - 09:00		30	V*	15		
	09:00 - 15:00		30		15		
	15:00 - 19:00		30	V*	15		
	19:00 - 21:00		30		15		
	21:00 - 00:00		30	⌚	30		
	00:00 - 01:00		60	⌚	30		
Sa	05:00 - 06:00		60	⌚	30		
	06:00 - 18:00		30		15		
	18:00 - 00:00		30	⌚	30		
	00:00 - 01:00		60	⌚	30		
So/Fei	05:00 - 07:00		60	⌚	30	⌚	
	07:00 - 00:00		30	⌚	30		
	00:00 - 01:00		60	⌚	30		

Erläuterung:

V\* Taktverdichtung bei entsprechender Nachfrage, ab Zeithorizont Umsetzung Regionalstadtbahn

⌚ bei schwacher Nachfrage Anrufverkehr

Anhang 2 – Tabelle 3.4-2 Mindeststandards

Tag	Zeitraum	Stadt- verkehr	Grundnetz		Grundnetz Verdich- tungsraum		Ergän- zungs- netz
			Takt		Takt		
Mo-Fr	05:00 - 06:00	Gesonderte städtische Standards	60	V	30		Nachfrageorientierung
	06:00 - 09:00		30		15		
	09:00 - 12:00		60	V	30	V	
	12:00 - 19:00		30		15		
	19:00 - 21:00		60	V	30	V	
	21:00 - 23:00		60		60	V	
	23:00 - 01:00		60	Ⓢ	60	V	
Sa	05:00 - 06:00		60	Ⓢ	60	V	
	06:00 - 18:00		60	V	30		
	18:00 - 21:00		60		60	V	
	21:00 - 01:00		60	Ⓢ	60	V	
So/Fei	05:00 - 09:00		60	Ⓢ	60	V, Ⓢ	
	09:00 - 21:00		60		60	V	
	21:00 - 01:00		60	Ⓢ	60	V	

Erläuterung:

V Taktverdichtung bei entsprechender Nachfrage;

Ⓢ bei schwacher Nachfrage Anrufverkehr

## Erläuterungen zur Teilfortschreibung des Nahverkehrsplans

### 1) Allgemeines

Der aktuell gültige Nahverkehrsplan des Landkreises Tübingen wurde am 21.11.2012 im Kreistag nach einem mehrjährigen Entstehungsprozess beschlossen und am 17.06.2015 erstmals fortgeschrieben. Der Kreistag hat am 17.03.2021 beschlossen, den Nahverkehrsplan erneut teilfortzuschreiben (2. Fortschreibung).

Konkret sollen im Abschnitt „3. Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele für die Entwicklung des ÖPNV im Landkreis Tübingen“ folgende Kapitel sowie die jeweils dazugehörenden Anlagen neu gefasst bzw. ergänzt werden:

- 1) Kap. 3.1a Regional-Stadtbahn Neckar-Alb (neu)
- 2) Kap. 3.4 Angebotsstandards
- 3) Kap. 3.8 Ausstattung von Bushaltestellen
- 4) Kap. 3.8a Barrierefreiheit (neu)

Der vorgeschlagene neue bzw. geänderte Text kann Anlage 1 entnommen werden. Nachfolgend hierzu einige Erläuterungen.

### 2.1) Regional-Stadtbahn Neckar-Alb – neues Kap. 3.1a Nahverkehrsplan

Die Regional-Stadtbahn Neckar-Alb soll als zukunftsweisendes Schienenverkehrsprojekt einen zentralen Beitrag dazu leisten, die Attraktivität des Öffentlichen Personennahverkehrs in der gesamten Region weiter zu steigern. Vorgesehen ist die Schaffung eines elektrifizierten und zukunftsfähigen Mobilitätsangebotes mit eng getakteten ÖPNV-Verbindungen zwischen der Region und den Innenstädten in Tübingen und Reutlingen unter Einsatz moderner und attraktiver Fahrzeuge. Zur Erschließung neuer Fahrgastpotenziale sollen im Gesamtnetz ca. 70 neue Haltestellen geschaffen werden. Um der überragenden Bedeutung dieses Projekts für den ÖPNV gerecht zu werden, wird der Nahverkehrsplan um ein entsprechendes Kapitel ergänzt, das zu den Projektzielen und zum aktuellen Stand informiert.

### 2.2) Angebotsstandards - Kap. 3.4 Nahverkehrsplan

Bei Kap. 3.4 handelt es sich gewissermaßen um das Herzstück des Nahverkehrsplans. Dort ist das Grundangebot für den ÖPNV im Landkreis Tübingen (Bus oder Anrufverkehr) dokumentiert. Im Nahverkehrsplan 2012 ist das Grundangebot angebotsorientiert als Stundentakt an sieben Tagen in der Woche für das Zeitfenster von 5 bis 24 Uhr als Mindeststandard definiert (vgl. orange Linien in Abbildung 3.3-1 des NVP); auf Strecken im Zulauf auf das Zentrum von Montag bis Freitag für das Zeitfenster von 5 bis 20 Uhr als Halbstundentakt (rote Linien in Abbildung 3.3-2 des NVP).

Nunmehr hat der Kreistag für den Anhörungsentwurf eine deutliche Anhebung dieser Mindeststandards beschlossen und nach einem Zielkonzept und Mindeststandards differenziert. Die neuen Standards sollen anstatt auf einem 60/30-Minuten-Grundtakt-Rasters künftig auf einem 30/15-Minuten-Grundtakt-Raster basieren.

Das Zielkonzept im Detail kann Tabelle 3.4-1 (Anlage 1) entnommen werden. Hier ist der 30- bzw. 15-Minuten-Takt fest vorgegeben. Die Mindeststandards, auf die nur bei entsprechender Haushaltslage zurückgegriffen wird, können Tabelle 3.4-2 entnommen werden. In dieser Tabelle sind die Zeiten, in denen der Takt ggf. nachfrageabhängig ausgedünnt werden kann, ausgewiesen.

Die Anhebung der Bedienungsstandards ist vorrangig über die Kreisumlage zu finanzieren. Für die neuen Standards wurden folgende Erwartungswerte berechnet:

	Zielkonzept	Zielkonzept mit Regional-Stadtbahn	Mindeststandard
Erläuterung	Tabelle 3.4-1	Tabelle 3.4-1 mit V*-Fahrten	Tabelle 3.4-2
Erwartungswert	5,72 Mio. €	6,68 Mio. €	2,36 Mio.

Die Berechnungen wurden in Form einer Differenzberechnung zwischen Status quo und dem jeweiligen Standard durchgeführt. Der dargestellte Erwartungswert sagt aus, welcher zusätzliche finanzielle Aufwand rechnerisch bei Umsetzung des jeweiligen Standards p.a. zu erwarten ist. Für den Busverkehr liegt ein Kostensatz von 2,50 € / km, für den Anrufverkehr von 1,50 € / km zugrunde. Die Kostensätze enthalten keine möglichen zusätzlichen Einnahmen und auch keine Synergieeffekte, da hierfür zu viele Annahmen hätten getroffen werden müssen. Andererseits enthalten sie auch keine Kostensteigerungen.

Der Erwartungswert wird nicht automatisch eins zu eins als zusätzliche finanzielle Belastung auf den Landkreis zukommen. Allerdings sind die Bedienungsstandards Planungsgrundlage und werden auf diesem Wege die Kosten spürbar beeinflussen – wie konkret, wird sich im Einzelfall zeigen. Trotz geänderter Bedienungsstandards erfolgen auch künftig Ausweitungen des ÖPNV-Angebots auf Nahverkehrsplanniveau nicht automatisch, sondern (ab einem bestimmten Umfang) in jedem Einzelfall erst nach VTA/Kreistag-Befassung.

### **2.3) Bushaltestellen - Kap. 3.8. Nahverkehrsplan und Anlagen**

Um den ÖPNV im Landkreis weiter zu verbessern, wird ein großes Potenzial in einer verbesserten Feinerschließung durch die Einrichtung zusätzlicher Bushaltestellen an den bestehenden Linienwegen gesehen. Daher enthält der Anhörungsentwurf die Einführung eines Qualitätsziels für den Erschließungsradius von Bushaltestellen.

Da die Ausstattung von Bushaltestellen im Wesentlichen der jeweiligen Standortgemeinde obliegt, enthielt der Nahverkehrsplan schon bisher lediglich Empfehlungen zur Haltestellenausstattung, was beibehalten wird. Durch die vorgesehene Kategorisierung der Bushaltestellen können abgestufte Ausbauempfehlungen abgegeben werden. Die Zuordnung jeder einzelnen Haltestelle im Landkreis ist in Anlage A 3.8-2 [neu] des Nahverkehrsplanes dokumentiert.

### **2.4) Barrierefreiheit - neues Kap 3.8a Nahverkehrsplan und Anlagen**

Gemäß § 8 Abs. 3 PBefG sind im Nahverkehrsplan die Ausnahmen vom Ziel der vollständigen Barrierefreiheit zu definieren. Dies wird umgesetzt durch ein neues Kapitel 3.8a, in dem die zentralen Aussagen zur Barrierefreiheit zusammengefasst sind: Einerseits der Einsatz von niederflurigen Fahrzeugen, andererseits der Umbau von Haltestellen.

In der neuen Anlage A3.8a-1 werden die einzelnen Ausprägungsmerkmale von Barrierefreiheit an Bushaltestellen festgehalten. In der Anlage A3.8a-2 werden darauf aufbauend Aussagen zur Umsetzung und zu möglichen Ausnahmen definiert und dokumentiert. Soweit eine Haltestelle nicht alle Ausprägungsmerkmale erfüllt oder nicht erfüllen kann, wird für diese Haltestelle jedes einzelne Merkmal abgehandelt. Die konkrete Umsetzung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Kreisbehindertenbeauftragten und den Standortgemeinden.

### **3) Zeitplan und weiteres Verfahren**

Start Anhörungsverfahren:	Donnerstag, 01.04.2021
Ende der Anhörungsfrist:	Dienstag, 15.06.2021
Informationsveranstaltung:	Freitag, 16.07.2021
Vorberatung im VTA:	Mittwoch, 29.09.2021
Beschlussfassung im Kreistag:	Mittwoch, 13.10.2021

Anlage 3 - Angehörte/beteiligte Stellen

Nr.	Stelle	Ort
1	Gemeinde Ammerbuch	Ammerbuch
2	Gemeinde Bodelshausen	Bodelshausen
3	Gemeinde Dettenhausen	Dettenhausen
4	Gemeinde Dußlingen	Dußlingen
5	Gemeinde Gomaringen	Gomaringen
6	Gemeinde Hirrlingen	Hirrlingen
7	Gemeinde Kirchentellinsfurt	Kirchentellinsfurt
8	Gemeinde Kusterdingen	Kusterdingen
9	Gemeinde Nehren	Nehren
10	Gemeinde Neustetten	Neustetten
11	Gemeinde Ofterdingen	Ofterdingen
12	Gemeinde Starzach	Starzach
13	Stadt Mössingen	Mössingen
14	Stadt Rottenburg a. N.	Rottenburg a.N.
15	Universitätsstadt Tübingen	Tübingen
16	Landkreis Böblingen	Böblingen
17	Landkreis Calw	Calw
18	Landkreis Esslingen	Esslingen am Neckar
19	Landkreis Freudenstadt	Freudenstadt
20	Landkreis Reutlingen	Reutlingen
21	Landkreis Sigmaringen	Sigmaringen
22	Landratsamt Zollernalbkreis - Verkehrsamt	Balingen
23	Abellio	Stuttgart
24	DB Regio	Stuttgart
25	DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (RAB)	Ulm
26	Edel GmbH & Co. KG	Rottenburg
27	Fahrtenservice Knoll GmbH & Co. KG	Mössingen
28	Friedrich Müller Omnibusunternehmen GmbH	Schwäbisch-Hall
29	Hartmann Reisen	Rottenburg
30	HVB Wiest+Schürmann Hechinger Verkehrsbetriebsgesellschaft mbH	Hechingen
31	KM Reisen GmbH Omnibusreisen	Mössingen
32	Kulturbahn - DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH	Ulm
33	Mietwagen Vollstädt	Starzach-Börstingen
34	Minicar	Tübingen
35	Omnibus Groß GmbH	Rottenburg
36	Omnibusverkehr Tübingen Jakob Kocher GmbH	Tübingen
37	Reutlinger Stadtverkehrsgesellschaft mbH Hogenmüller u. Kull Co.(RSV)	Reutlingen
38	RVS Regionalbusverkehr Südwest GmbH	Karlsruhe
39	Sailer Reisen GmbH & Co. KG	Rottenburg
40	Omnibus Schnaith GmbH	Tübingen
41	Stadtwerke Rottenburg am Neckar GmbH, Abt. Stadtverkehr	Rottenburg
42	Stadtwerke Tübingen GmbH, Abt. Stadtverkehr	Tübingen
43	SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-AG Verkehrsbetrieb Hohenzollerische Landesbahn	Gammertingen
44	Taxizentrale Tübingen GbR	Tübingen
45	WEG Dettenhausen	Böblingen
46	Weiss & Nesch GmbH	Nagold-Vollmaringen
47	Zweckverband ÖPNV im Ammertal	Tübingen
48	Zweckverband Schönbuchbahn	Böblingen
49	IHK	Reutlingen
50	Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg (VM)	Stuttgart
51	Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg	Stuttgart
52	Regierungspräsidium Tübingen Abteilung 4 Straßenwesen und Verkehr	Tübingen

Anlage 3 - Angehörte/beteiligte Stellen

Nr.	Stelle	Ort
53	Regionalverband Neckar-Alb	Mössingen
54	Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH (VVS)	Stuttgart
55	Verkehrsgemeinschaft Landkreis Freudenstadt (VGF)	Waldachtal
56	Verkehrsverbund naldo	Hechingen
57	Zweckverband Regional-Stadtbahn Neckar-Alb	Mössingen
58	ADAC Ortsclub Tübingen e.V. c/o Frank Epple	Tübingen
59	ADFC Tübingen	Tübingen
60	Allgemeine Blinde- und Sehbehindertenhilfe e.V.	Dotternhausen
61	Bezirksseniorenrat Rottenburg	Rottenburg
62	BI NEIN zur Tübinger ISS c/o Thomas Helle	Tübingen
63	Bürgerinitiative Ja zur Stadtbahn c/o Adrian Lächele	Tübingen
64	Kreissenioresenrat Tübingen e.V.	Tübingen
65	Pro Bahn - Regionalverband Neckar-Alb c/o Marcel Miny	Trochtelfingen
66	Pro RegioStadtbahn e.V. c/o Jochen Gewecke	Mössingen
67	SOZIALFORUM TÜBINGEN e.V.	Tübingen
68	VCD Kreisverband Tübingen c/o Umweltzentrum Tübingen	Tübingen
69	Verband Baden-Württembergischer Omnibusunternehmer e.V. (WBO)	Böblingen
70	Angela Keppel-Allgaier, Geschäftsführende Schulleiterin Gemeinschaftsschule West	Tübingen
71	Dr. Andrejs Petrowski, Geschäftsführende Schulleiterin Uhlandgymnasium	Tübingen
72	Frau Dr. Carolin Petry, Gesamtelternbeirat Tübingen	Tübingen
73	Herr Dirk Herrmann Geschäftsführender Schulleiter Filsenbergschule Öschingen	Mössingen
74	Herr Eberhard Kohler, Geschäftsführender Schulleiter Weggentalschule	Rottenburg
75	Herr Florian Tränkle, Gesamtelternbeirat Rottenburg	Rottenburg
76	Herr Joachim Maurer, Geschäftsführender Schulleiter Wilhelm-Schickard-Schule Tübingen	Tübingen
77	Regierungspräsidium Tübingen Abteilung 7 Schule und Bildung	Tübingen
78	Staatliche Schulamt Tübingen	Tübingen
79	Fridays for Future Tübingen c/o Jannik Maisch	Tübingen
80	Eberhard Karls Universität Tübingen Universitätsleitung	Tübingen
81	Kreisjugendring Tübingen e. V.	Tübingen-Pfrondorf
82	Jugendforum Oberes Steinlachtal e.V.	Mössingen
83	Verfasste Studierendenschaft an der Eberhard Karls Universität Tübingen Studierendenrat	Tübingen
84	Verfasste Studierendenschaft Fachhochschule Rottenburg Allgemeiner Studierendenausschuss	Rottenburg
85	Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg (HFR) Hochschulleitung	Rottenburg
86	Stadtjugendring Rottenburg am Neckar	Rottenburg

Anlage 3 - Angehörte/beteiligte Stellen

<b>Nr.</b>	<b>Stelle</b>	<b>Ort</b>
87	Landratsamt Tübingen, Behindertenbeauftragte	Tübingen
88	Landratsamt Tübingen, Abt. Kreisschulen und Liegenschaften	Tübingen
89	Landratsamt Tübingen, Abt. Soziales	Tübingen
90	Teilhabepanung Begleitarbeitskreis Landratsamt Tü, Herr Patrik Sauter	Tübingen
91	LRA Tü, Abt. Verkehr und Straßen Sachgebiet Straßenbau	Tübingen